

ALSTER

LOCAL | PEOPLE | LIFESTYLE | 07 2025

MAGAZIN



HIGHLIGHT

TENNIS-KLASSIKER

Tickets für MSC Hamburg Ladies Open gewinnen

LIEBESERKLÄRUNG

AN HAMBURGS KULINARISCHE VIelfALT

von Franziska Heinemann-Schulte aus Rotherbaum

Jetzt wird's heiß! Unser SommerZins

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt bis zu
2% Zinsen
p. a. sichern!

Füße hoch, cool bleiben und das Geld für sich arbeiten lassen: Ab 1 Monat bis zu 1 Jahr mit bis zu 2 % p. a.. Kommen Sie nicht ins Schwitzen! Gönnen Sie sich einfach das beste Angebot für **bis zu 500.000 Euro Anlagesumme.** Jetzt online abschließen - nur solange der Sommer geht...



Bringen Sie Ihr Unternehmen in Sicherheit.

Inhabergeführter **IT- Dienstleister** mit hanseatischen Grundprinzipien,
hochspezialisiert im Bereich Sicherheit.

Außerdem: Serverwartung | Pflege von Arbeitsstationen | Externe Datensicherung
Beseitigen von Sicherheitslücken | 24 Std. Service





LIEBE LESERINNEN & LIEBE LESER

Bei dem Wetter - gut, es ändert sich wöchentlich - also bei der Hitze zieht es sicherlich viele von uns aufs Wasser. Da waren gerade auch die Paddler, die am 19. Drachenboot Cup der Michael Stich Stiftung auf der Binnenalster gegeneinander angetreten sind. Zum Glück war es da sonnig, aber weit unter 30 Grad, was die Teilnehmenden sicher erfreute. Wie immer ging es darum, Spenden für HIV-positive und an AIDS erkrankte Kinder zu sammeln (S. 12).

Bald steht ein Sportevent an, bei dem es zur Sache geht: die MSC Hamburg Ladies Open. Das traditionsreiche Tennisturnier am Rothenbaum zieht wieder Spitzenspielerinnen in die Stadt. Auch Lokalmatadorin Eva Lys, die in diesem Jahr in der Weltrangliste nach oben geklettert ist. Was sie zu sagen hat, wer noch so antritt und eine Kartenverlosung für das Finale gibt es auf den Seiten 18/19. Ebenfalls im Gespräch: Franziska Heinemann-Schulte. Die (noch)-Eppendorferin hat zum zweiten Mal die Lieblingsrestaurants ihres Food-Blogs „Taste Hamburg“ in einem gleichnamigen Buch veröffentlicht (Seite 24). Noch mehr über Food gibt es auf den Folgeseiten - drei leckere Rezepte aus dem Mittelmeerraum. Und wer nicht selber kochen möchte - wir verlosen wieder Gutscheine für den beliebten Schlemmer-Sommer (S. 6).

Dazu präsentieren wir in dieser Ausgabe wieder viele spannende Events, Trends und Kulturtipps von Veranstaltungen, die einen Besuch wert sind. Beispielsweise das Theaterstück „Miss Daisy und ihr Chauffeur“ in der Komödie Winterhuder Fährhaus, für das wir auch Karten verlosen (S. 14).

Lassen Sie sich inspirieren und viel Spaß beim Lesen!

Kai Wehl,
Chefredakteur

Michael Stich ließ auf der Alster wieder für den guten Zweck paddeln. S. 12





SCHULZE

Outdoor Living

RÄUMUNGSVERKAUF

Wir ziehen um

30%

auf ALLES

Nennen Sie beim Checkout
„Alster“

Schulze Outdoor Living GmbH & Co.KG
Waldweg 95 | 22393 Hamburg-Sasel | Tel.: 040 - 601 2012

Öffnungszeiten
Di. - Fr.: 10.00 - 19.00 Uhr | Sa.: 10.00 - 18.00 Uhr

www.schulze-outdoorliving.de



INHALT

26

SOMMERLICHE
REZEPTE

© Kris Kikkiam, 2024

03 EDITORIAL

06 NEWS

Schlemmer-Sommer Verlosung, Colonnaden-Wettbewerb gestartet und Impulse beim Food Innovation Camp

08 NEWS

Schulze Outdoor Living zieht um, International studieren in Hamburg, Augenarzt zieht um und Kunstaussstellung „Spiegelungen“

10 NEWS

Termine in SPO, Ausstellung auf der Cap San Diego, Berenberg Kulturpreis verliehen, Unterstützung für Hamburger Frauenhäuser und Sommerfestival auf Kampnagel

12 19. DRACHENBOOT CUP

18 Teams aus der Hamburger Wirtschaft traten an

13 EUROPAPASSAGE

Neuer Store für Make-Up-Fans: MAC Cosmetics

14 KOMÖDIE WINTERHUDER FÄHRHAUS

Miss Daisy und ihr Chauffeur, Interview mit Doris Kunstmann

15 ANLAGETIPP

Geldanlage im Alter

16 VERANSTALTUNGSTIPPS

Von Poetry Slam bis Chansons und interaktivem Spaß

18 TENNIS

Rothenbaumturnier: Fragen an Eva Lys und Turnier-Highlights

20 PLAKATWETTBEWERB

Schüler malen Plakate zum Thema toter Winkel bei der Polizei

22 SEGELN

Alster-Jugend-Segelclub e.V. versucht allen Kindern den Zugang zum Segeln ermöglichen

24 INTERVIEW

Neues Buch über die Hamburger Gastro-Szene

26 FOOD

Im Kochbuch Mediterra nimmt uns Ben Tish mit auf eine Reise rund um das Mittelmeer



© WITTERS / Alexander Scheuber

EVA LYS ÜBER DIE MSC HAMBURG LADIES OPEN 18

30 GESUNDHEIT

Dank Face Yoga zur Entspannung

31 IMMOBILIEN

Rechtssprechungen rund um die Immobilie

33 Impressum / Kleinanzeigen

34 WHAT'S UP IN TOWN

Fashion-Dinner im Reichshof Hamburg und Ella Deck Couture feierte offizielle Eröffnung des neuen Ateliers

24

GESPRÄCH ÜBER HAMBURGS GASTRONOMIE



© Franziska Heinemann-Schulte

Stilleuchten Götzl
Lampen und Schirme
 Fasanenweg 2, 22145 HH
 040/644 85 79
www.stilleuchten-goetzl.de
Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr

WHS Hausmann®
Makler & Hausverwalter
 » Wir lassen Sie nicht im Regen stehen! «

<p>WEG-VERWALTUNG Als Familienunternehmen haben wir uns seit 1954 auf die Verwaltung von Wohnungseigentums-gemeinschaften spezialisiert.</p>	<p>MAKLERVERKAUF Jede Immobilie hat einen marktgerechten und besten Preis. Verschenken Sie kein Geld beim Immobilienverkauf.</p>
<p>SONDEREIGENTUMS-VERWALTUNG Übertragen Sie uns die Verwaltung Ihrer Wohnung oder Zinshauses mit allen damit verbundenen Aufgaben und Pflichten.</p>	<p>ERFOLGREICHE VERMIETUNG Wir finden den Wunschieter, der zu Ihrer Immobilie passt. Von der qualifizierten Suche bis zum Mietvertragsabschluss.</p>


Tel: (040) 529 600 48
www.hausmann-hausverwaltung.de
www.hausmann-makler.de

erfolgreich seit 1954

EINBAU-MÖBEL
 Einbau - Dachschrägen
 Direkt vom Hersteller
JEDES Maß
 Hamburg - Poppenbütteler Bogen 29
www.interhansa.de - 040-606895-0
Große AUSSTELLUNG

Alster-Textilpflege
 Der Schneider - Der Wäscher - Der Reiniger

MONTAG		
Polo T-Shirt	5,80€	<ul style="list-style-type: none"> • Änderungsschneiderei • Mangel/Wäscherei • Hemden-Service • Brautkleider • Gardinen • Vorhänge • Polsterbezug • Bettwaren • Matratzenbezüge • Lederreinigung • Spezialreinigung • Teppichreinigung
Pullover/Strickjacke	6,00€	
DIENSTAG		
Sakko/Blazer	9,50€	
Rock (glatt)/Seidenbluse	9,50€	
MITTWOCH		
Wollmantel/Anorak	19,50€	
Jacke (keine Daunen)	19,50€	
DONNERSTAG		
Hose/Weste/Schal/Tuch	7,00€	
FREITAG		
Anzug/Kostüm/Skikleidg.	16,00€	
SAMSTAG		
Krawatte/Bluse (Baumw.)	6,00€	
Bettdecke (keine Daunen)	34,00€	

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr
 Sa. 8.00-15.00 Uhr
Sierichstraße 30
22301 Hamburg
Tel. 040-279 42 48



Ob Fisch, Fleisch oder vegetarisch - alle kommen beim Schlemmer-Sommer auf ihre Kosten!

SOMMER, SONNE, SCHLEMMER-SOMMER!

Der 26. „Hamburger Schlemmer-Sommer“ steht an, die beliebte, jährliche Gastronomieaktion unter der Schirmherrschaft des Tourismusverband Hamburg e.V., bei der Restaurants in Hamburg und im Umland ein mehrgängiges Gourmet-Menü für zwei Personen zum Sonderpreis von 89 Euro anbieten. In diesem Jahr sind **vom 14. Juni bis 31. August** 80 Restaurants dabei, vom Bistro bis zur Sterneküche. So fällt es leichter, mal Neues auszuprobieren. Etwa sous-vide gegarte Auberginen, Ochsenbäckchen mit Portwein-Orangenjus oder Limettentarte mit Kokos-Eis. Auf www.hamburg-kulinarisch.de werden die teilnehmenden

Restaurants und ihre Menüs vorgestellt und können im Restaurant unter dem Stichwort Schlemmer-Sommer reserviert werden. **Wir verlosen je einen Menü-Gutschein** (ohne Getränke, sofern nicht Menü-Bestandteil) für **Das Dorf** (Lange Reihe) und das **Le Levant Bistro** (Eppendorfer Landstr.) Wer gewinnen möchte, sendet bis zum 18.07. eine E-Mail mit dem Namen des gewünschten Restaurants an redaktion@alster.net.de. Wir ziehen die Gewinner*innen und senden den Gutschein postalisch zu. Adressen werden nicht gespeichert oder weitergegeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



BID Quartier Colonnaden startet mit einem freiraumplanerischen Wettbewerb die erste Stufe zu einer umfassenden Aufwertung der historischen Flaniermeile.

© BID Zum Felde Projektgesellschaft

WETTBEWERB: COLONNADEN STARTEN IN DIE ZUKUNFT

Die Flaniermeile Colonnaden zwischen Jungfernstieg und Esplanade stehen vor einer umfassenden **städtebaulichen Aufwertung**. Mit dem Start eines freiraumplanerischen Wettbewerbs am 30. Juni hat offiziell die erste Phase des BID Quartier Colonnaden begonnen. Ziel ist es, den öffentlichen Raum gestalterisch wie funktional zukunftsfähig zu machen - im Einklang mit dem denkmalgeschützten Charakter der Straße. „Mit

dem Start des Wettbewerbs setzen wir den ersten Meilenstein für eine nachhaltige Aufwertung der Colonnaden“, so Mareike Menzel, Prokuristin der Zum Felde BID Projektgesellschaft mbH. Das BID Quartier Colonnaden, getragen von rund 50 Grundeigentümern, ist zunächst auf drei Jahre (Planungsphase) angelegt. Rund 1,3 Millionen Euro stehen für die Entwicklung hochwertiger Planungskonzepte bereit, die anschlie-

ßend in einer zweiten BID-Phase umgesetzt werden sollen. Sieben renommierte Planungsbüros nehmen am Wettbewerb teil. Die Entwürfe sollen bis Herbst vorliegen, anschließend entscheidet eine Fachjury. „Die Colonnaden sind ein architektonisches Juwel. Mit dem BID gelingt es uns, privates Engagement und öffentliche Verantwortung wirkungsvoll zu verbinden“, betont Ralf Neubauer, Bezirksamtsleiter Hamburg-Mitte.



Christoph Langness, Ralf Dümmel, Katharina Fegebank, Gründerin der FIC Sina Gritzuhn und Jochen Vogel (v.l.).

ZUKUNFTSIMPULSE BEIM FOOD INNOVATION CAMP

Das **Food Innovation Camp (FIC)** setzte Ende Juni in seiner siebten Auflage ein Zeichen für die Zukunft der Ernährung. Mit dem Forum Foodsense als neuem Format stand das Erleben mit allen Sinnen und unterschiedlichen kreativen Ausdrucksformen aus Kunst, Bildung und Interaktion im Zentrum. Rund 45 Startups und Künstler haben spannende Werke geschaffen, die beim Food Innovation Camp der Öffentlichkeit gezeigt und ausgezeichnet wurden. Insgesamt waren ca. 80 Startups am Start - von frischen Neugründungen bis zu Unternehmen, die bereits Maßstäbe gesetzt haben.

In der Show Kitchen auf der Dachterrasse der Hamburger Handelskammer bereiteten prominente Spitzenköchinnen und -köche Leckeres aus ausgewählten Startup-Produkten zu und Auftritte bekannter Größen in Podiums-Diskussionen boten wertvolle Anstöße. Prominente und Politiker gingen in den Austausch mit führenden Handelsunternehmen und Digitalexperten. Besondere Highlights boten die beliebte Pitch-Bühne, auf der neue Food-Produkte vorgestellt und schlagfertig bewertet wurden, und die vierte Auflage des Wettbewerbs „Dein Newcomer“. Die Newcomer-Award-Gewinner waren die Brüder Eleftherios und Georgios Samouladas mit Partner Lars Wuttke von O-SOME TASTE.

Mehr unter www.foodinnovationcamp.de



© Jan Wagner


LA MADERA
RESTAURANTE

Der ideale Ort für Ihre Hochzeit.

All inclusive Angebot

Feiern in separaten Räumen
mit eigener Musik ab 55 €



Sie feiern und genießen - wir kümmern uns um den Rest.

Saseler Chaussee 101 - 22393 Hamburg - Tel.: 040 / 380 76 165
www.la-madera.de

Sanitärtechnik Lind
Sanitär - Heizung - Bäder

Alter Teichweg 63 • 22049 Hamburg
Tel.: 040 - 611 820 78 • Mobil: 0171 / 20 24 670
www.sanitaertechnik-lind.de • info@sanitaertechnik-lind.de

WOLFFHEIM  **WOLFFHEIM**

Die 100% Experten für Wohnimmobilien



*Ihr Anliegen ist
bei uns Chefsache*

Eppendorfer Landstraße 45 • 20249 Hamburg
Tel. 040 460 59 39 • www.wolffheim.de 



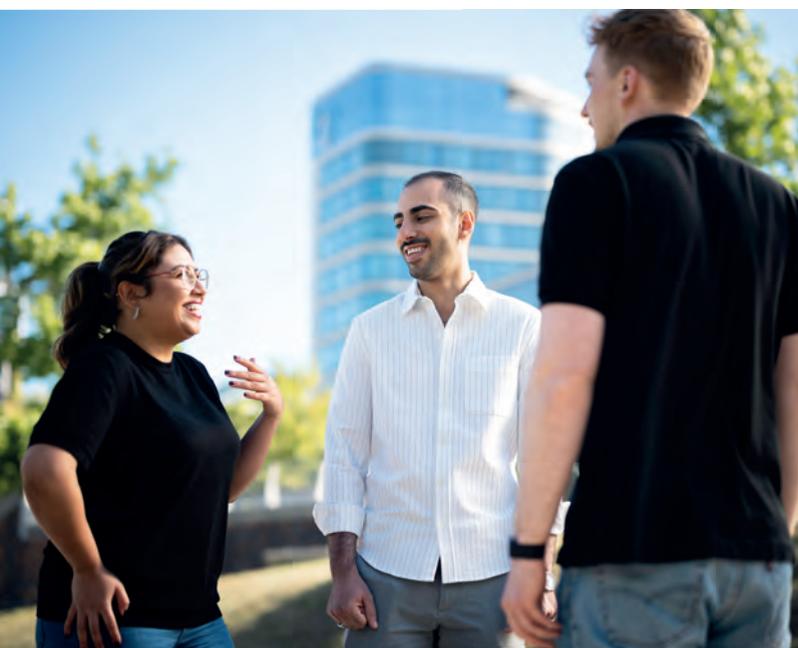
SCHULZE OUTDOOR LIVING: 30% AUF ALLES*

Schulze Outdoorliving, das sich im Laufe von drei Generationen zu einem der exklusivsten Fachhändler für Outdoor-Möbel im Norden Deutschlands entwickelt hat, **muss seinen angestammten Firmensitz in Sasel im Waldweg 95 zum 30. September verlassen**. Einen neuen Standort gibt es bereits - Tarpen in Langenhorn -, aber ein Eröffnungsdatum der neuen Räumlichkeiten steht noch nicht fest. Als Dank für die jahrzehntelange Unterstützung gibt es einen **Räumungsverkauf** mit 30 % auf das gesamte Sortiment. Wer seinen Außenbereich in eine exklusive Wohlfühloase verwandeln möchte, findet bei Schulze Outdoor Living die perfekte

Inspiration - bestehend aus einer eindrucksvollen Auswahl hochwertiger Gartenmöbel, Sonnenschirme sowie stilvollen Wohnaccessoires. Alles ist darauf ausgerichtet, Terrasse und Garten nicht nur funktional, sondern auch ästhetisch zu gestalten und ökologisches Bewusstsein mit aktuellem Design zu verbinden. Mehr unter **www.schulze-outdoorliving.de**

**bezogen auf den UVP und Ausstellungsstücke/Lagerware, gültig solange der Vorrat reicht, Abholpreise, Anlieferung gegen Aufpreis möglich, Warenabnahme innerhalb 14 Tagen nach Auftragserteilung.*

MASTER IN INTERNATIONAL MANAGEMENT AN DER KLU — INTERNATIONAL STUDIEREN IN HAMBURG



Wer heute international durchstarten will, braucht mehr als nur Fachwissen. Der Master in International Management (MSc) an der **Kühne Logistics University (KLU)** in der HafenCity bereitet junge Talente gezielt auf Führungsrollen in einer vernetzten, digitalen und nachhaltigen Welt vor - mit wissenschaftlicher Tiefe und hohem Praxisbezug.

An der KLU zu studieren, steht für ein echtes internationales Erlebnis. Alle Kurse werden in Englisch unterrichtet, rund 50 Prozent der Studierenden kommen aus dem Ausland und mehr als 60 Nationen sind auf dem Campus in Hamburg vertreten - ein weltweites Netzwerk für Studium und Karriere. Zusätzlich ist ein weiteres Auslandssemester möglich.

Warum Management an einer Hochschule studieren, die „Logistics“ im Namen trägt? Logistik verlangt, was exzellentes Management ausmacht: strategisches Denken, Präzision, Anpassungsfähigkeit und Handlungsstärke unter Druck. Die KLU baut auf einer starken Logistiktradition auf - und hat daraus ein einzigartiges Führungsverständnis entwickelt, das KLU Operations Mindset. Studierende werden darauf vorbereitet, Komplexität zu meistern, Ergebnisse zu erzielen und international Verantwortung zu übernehmen. Auf dem Lehrplan stehen Strategie, Finanzen und Leadership - ergänzt um Interkulturalität, Nachhaltigkeit und Digitalisierung, unterrichtet in kleinen Gruppen und mit enger persönlicher Betreuung. Zur Finanzierung des Studiums besteht die Möglichkeit, sich für verschiedene Stipendien zu bewerben. Mehr Infos gibt es unter **www.klu.org**

Weltweites Netzwerk für Studium und Karriere:
An der KLU kommen rund 50 Prozent der Studierenden aus dem Ausland und über 60 Nationen sind auf dem Campus vertreten.

DOROTHEUM

SEIT 1707



Expertise & Rekorde

Erfolgreich verkaufen im führenden Auktionshaus Mitteleuropas

Moderne und Zeitgenössische Kunst,
Moderne Graphik, Gemälde des 19. Jhdts,
Alte Meister, Jugendstil, Juwelen,
Uhren, Design

Beratungstage
Hamburg, 14. und 15. Juli

Terminvereinbarung:
Dorotheum Hamburg
Maria-Louisen-Straße 9
22301 Hamburg
Tel. 040-879 63 14 70
hamburg@dorotheum.de
dorotheum.com



Andreas Otto
zieht der Liebe wegen
nach Oldenburg

AUGENARZT-KORYPHÄE ZIEHT WEG

Nach fast 30 Jahren verlässt der **renommierte Augenchirurg Andreas Otto** Hamburg – der Liebe wegen. Tausende Patienten verdanken ihm ihre Augengesundheit und ein Leben ohne Brille. Nun zieht es ihn nach Oldenburg – in die Heimat seiner Frau, die einst für ihn nach Hamburg kam. Dort übernimmt Andreas Otto die ärztliche Leitung des neuen Smarteye-Standorts, einem Premiumanbieter für besonders schonende Laser- und Linsen Chirurgie. Zusätzlich wird Otto als Augenarzt für Privatpatienten und Selbstzahler tätig sein. In Hamburg leitete er zwei große Augenlaser- und OP-Zentren in der Hafencity und in Poppenbüttel, wo er auch eine augenärztliche Praxis besaß. Otto hofft, in Oldenburg den einen oder anderen bekannten Patienten wiederzusehen. Termine können unter **Tel. 04231 97 06 007** oder per E-Mail an **info@smarteye.de** vereinbart werden.



© Gudrun Moritz

„Land unter“ von Gudrun Moritz.

KUNSTAUSSTELLUNG „SPIEGELUNGEN“

Die Fotografinnen und Fotografen der Gesellschaft der **Lichtbildfreunde Hamburg-Wandsbek e.V.** präsentieren vom **1. bis 31. Juli** im Bezirksamt Wandsbek, Schloßstraße 60, Fotos zum Thema „**Spiegelungen**“. Die Fotografien greifen Spiegelungen als zentrales Gestaltungselement auf. Mit dieser Technik wird die Bedeutung des Lichts hervorgehoben. Dabei entstehen Bilder, die eine zweite Ebene der Wahrnehmung sichtbar machen, eine, in der die Grenze zwischen Wirklichkeit und Reflexion verschwimmt. Spiegelungen zeigen eine Welt auf, die sowohl real als auch erfunden ist und stellen somit gewohnte Sichtweisen infrage. Im 2. OG, montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr.



SOMMERZEIT IST EVENTZEIT IN ST. PETER-ORDING!

© Oliver Franke

Mit seinem endlosen Strand und der besonderen Naturkulisse zählt St. Peter-Ording zu den beliebtesten Urlaubszielen in Schleswig-Holstein. Auch 2025 bietet der Ort ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm:

California Windsurf Cup, 17.–20. Juli: Deutschlands Top-Windsurfer messen sich in Racing, Slalom und Wave. Dazu gibt es ein Surf- und SUP-Festival sowie Strandpartys.

HÆDI – #17Ziele unplugged Festival, 25.–27. Juli: Flower-Power-Atmosphäre am Seebrücken-Vorplatz. Das 40-jährige Bestehen des Nationalparks Wattenmeer wird mit Live-Musik, Street Food, Mitmachaktionen und einem Konzert von JORIS gefeiert.

Drachenfest, 08.–10. August: Bunte Himmelsbilder und ein familienfreundliches Rahmenprogramm mit Aktionen zum Staunen und Mitmachen.

DLRG NIVEA Strandfest, 17. August: Ein Tag voller Spiel, Spaß und Informationen rund ums Wasser – besonders für Kinder lehrreich und unterhaltsam.

California Kitesurf Masters, 20.–24. August: Das große Finale der Kitesurf-Serie mit spannenden Wettkämpfen, Festivalflair und Partyfeeling.

SPO funkelt, 28. August: Abendveranstaltung im Westküstenpark mit Lichtinstallationen, Musik, Rallye und Bastelaktionen.

Familienfest, 6. September: Theater, Groß-Spielgeräte, kreative Spiele und Kulinarik sorgen auf der Festmeile am Erlebnis-Hus für strahlende Kinderaugen.

Weitere Informationen und Unterkünfte gibt es unter:
www.st-peter-ording.de



Ann-Kathrin Ruess, Geschäftsführerin der „Cap San Diego“, Stephan Börger (iGuzzini) und Mitarbeiter Max Leinung.

NEUE DAUERAUSSTELLUNG

In dem fahrtüchtigen Museumsschiff „Cap San Diego“ wurde Ende Juni die Dauerausstellung „**Cap San Diego und ihre Geschichte**“ eröffnet. Die von Dawn Parisi kuratierte Ausstellung präsentiert viele spannende Informationen über das Schiff, die Menschen sowie ihre Herausforderung auf See und die beeindruckende Technik unter Deck. Wussten Sie zum Beispiel, dass die Cap San Diego und ihre Schwesterschiffe „Pudding-Schiffe“ genannt wurden, weil die Hamburg Süd zum Dr.-Oetker-Imperium gehörte? Oder das an Board regelmäßig exotische Tiere für den Tierpark Hagenbeck transportiert wurden? Auf 600 m² wird durch original rekonstruierte Laderäume, Film-Clips, Modelle und interaktive Stationen die Cap San Diego verständlich – für Groß und Klein. Ziel der Ausstellung ist es, Jüngere Generationen für Seefahrt zu begeistern, maritime Bildung zu fördern und Erinnerungskultur zu stärken.
Weitere Infos: www.capsandiego.de

KULTURPREIS IN HAMBURG VERLIEHEN

Seit 35 Jahren fördert die **Berenberg Bank Stiftung** den künstlerischen Nachwuchs. Weit über eine Million Euro gingen bereits an junge Künstlerinnen und Künstler aus aller Welt. Die Preisträger leben, arbeiten oder studieren jedoch in Hamburg.

In diesem Jahr standen der deutsch-usbekische Pianist Nuron Mukumi (Kulturpreis) und der indische Künstler Prateek Vijan (Kunstpreis) bei der Preisverleihung am 24. Juni in der Elbphilharmonie im Mittelpunkt. Eine besondere Überraschung war der Auftritt des Eppendorfers Sebastian Knauer, der 1991 einer der ersten Stipendiaten der Berenberg Bank Stiftung war. Er kam als Überraschungsgast zum 35-jährigen Bestehen der Stiftung auf die Bühne und betonte in einer anschließenden Ansprache, wie wichtig die Förderung für junge Künstler sei.

Mehr unter www.berenberg.de



Dr. Hans-Walter Peters (Vorstandsvorsitzender der Berenberg Bank Stiftung) mit Sebastian Knauer (erster Stipendiat der Stiftung) und Berenberg Kulturpreisträger 2025 Nuron Mukuni.

Am 11. Juni überreichten Vertreterinnen der Clubs den symbolischen Spendenscheck feierlich an den Alsterarkaden.



GROSSARTIGE UNTERSTÜTZUNG FÜR HAMBURGER FRAUENHÄUSER

Mit einer gelungenen Mischung aus Engagement, Solidarität und Kreativität haben die Hamburger Zonta-Clubs bei ihrer zweiten Benefiz-Taschenbörse einen Betrag von 37.365,76 Euro für die Hamburger Frauenhäuser gesammelt. Die Zontians verkauften gespendete Handtaschen zugunsten der Frauen und Kinder, die in den städtischen Schutzeinrichtungen Zuflucht suchen. Unterstützt wurde die Aktion von Schirmherrn Sönke Wortmann und Moderatorin Julia Westlake. Einen entscheidenden Beitrag leistete auch Dorit Otto, die den ursprünglichen Erlös durch eine großzügige Spende verdoppelte. Sigrid Schwer von den Hamburger Frauenhäusern zeigt sich bewegt: „Diese Hilfe schenkt nicht nur materielle Unterstützung, sondern auch Hoffnung und Perspektive.“



INTERNATIONALES SOMMERFESTIVAL AUF KAMPNAGEL

Vom **06. bis zum 24. August** findet wieder das **Internationale Sommerfestival auf Kampnagel** und an ausgewählten Orten in Hamburg statt. Seit der Gründung Mitte der 1980er Jahre zählt es zu den großen europäischen Festivals für zeitgenössische performative Künste aus der ganzen Welt. In diesem Jahr wird die Vielfalt des künstlerischen Schaffens unter dem Motto „Room to Dream“ veranstaltet, in Anlehnung an David Lynchs gleichnamigem Memoir. Das Sommerfestival ist selbst als Raum zum Träumen und Driften gedacht und zeigt Darbietungen von verschiedenen Künstler*innen wie dem pakistanischen Großmeister Ustad Noor Bakhsh, der das Festival im Avant-Garten eröffnet, oder der Sommerfestivalikone Miet Warlop.

Mehr unter www.kampnagel.de

Lichtsteuerung mit Jalousien



Rollos
Plissees
Lamellen
Jalousien
Vorhänge
Insektenschutz



aktuell
ROLLO

Hoheluftchaussee 30 Mundsburger Damm 54
20253 Hamburg 22087 Hamburg

Tel.: 040 / 42 32 32 15 • post@aktuellrollo.de
Mo.-Fr. 10-18 Uhr, jeden 1.+3. Sa. im Monat 10-14 Uhr

Dachdecker hat Zeit!

- Reparaturarbeiten jeglicher Art
- Dachrinnen und Erneuerungen
- Dachflächenreinigung
- Dachbeschichtung (in allen Farben)
- Dachfirstsanierung
- Flachdachsaniierungen (Dämmung)
- Schornsteinverkleidung
- Schieferarbeiten jeglicher Art

Feuchter Keller? Ich habe die Lösung!

➔ Mauerabdichtung

Dachdecker Voß 0171 / 510 28 83

ALSTER MAGAZIN ALS E-PAPER

Sie möchten kein Magazin verpassen?

Dann jetzt unser ePaper bestellen und Sie erhalten immer die aktuelle Ausgabe – digital, kostenlos und pünktlich!



www.magazine.hamburg/digital-abo

Schlosserei - Metallbau

Alufenster & -Türen • Kunststofffenster & -Türen
Aluminium-Fassaden • Edelstahlverarbeitung
Wintergärten • Geländer • Blechverarbeitung

M.KUMMERFELD **ff** INH. A.HARTFIEL

Alter Teichweg 67 • 22049 Hamburg • Tel.: 54 57 92
Fax: 54 57 51 • www.ff-metallbau.de • info@ff-metallbau.de



Olympioniken: Christian Schenk (Gold Zehnkampf), Drachenboot Cup-Initiator Michael Stich (Gold Tennis) und Luan Krasniqi (Bronze Boxen, v.l.)

ERFOLGREICHES CHARITYPADDELN

Auf der Binnenalster traten wieder 18 Teams aus der Hamburger Wirtschaft beim **19. Drachenboot Cup der Michael Stich Stiftung** für den guten Zweck gegeneinander an, um Spenden für HIV-positive und an AIDS erkrankte Kinder zu sammeln.

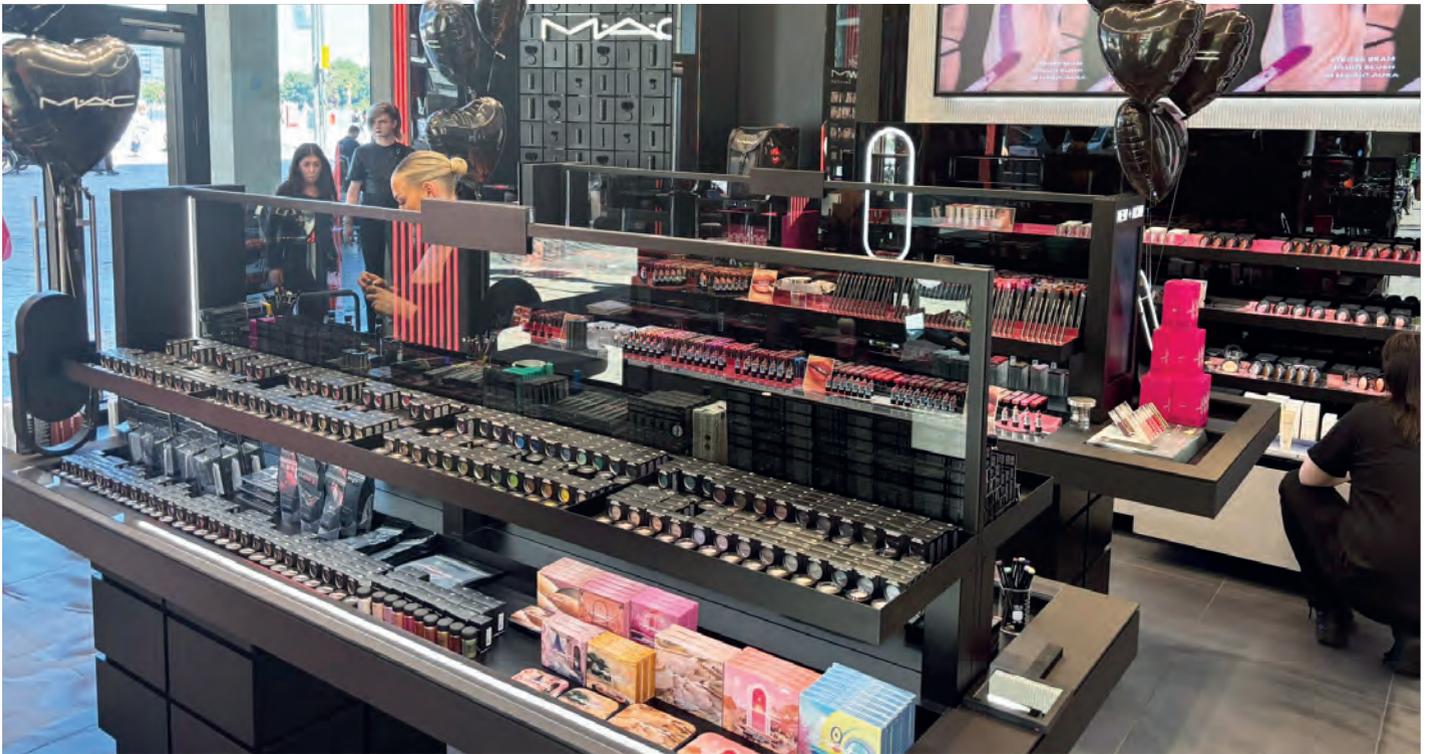
Wir hatten mehrere Teams am Start, die seit vielen Jahren dabei sind und uns unterstützen. Das macht uns als Stiftung sehr dankbar und stolz“, freute sich der Wellingsbüttler Michael Stich und ergänzt, „Der Mix aus Newcomern und alten Hasen macht dieses Event jedes Jahr wieder spannend. Und was kann es Schöneres geben, als bei solch gutem Wetter Spaß zu haben und dabei auch noch Gutes zu tun.“ Auch seine Stiftung ging mit einem eigenen Team, den „Flying Dragons“, an den Start. Ebenfalls gesetzt war wie immer das ALEX am Jungfernstieg, das erneut Austragungsort des Drachenboot Cups war. Dort finden die Teams zusammen und genießen Snacks und Erfrischungen, bevor es an Bord und aufs Wasser geht – motiviert und unterhalten von heißen Beats vom Plattenteller, dank DJ Mr. Happy alias Morris Teschke. Nach den Rennen ging es wie immer zur After Show Party ins east Hotel + Restaurant, wo DJ Kai Schwarz & Friends bis in die

Nacht hinein für eine ausgelassene Partystimmung sorgten. Das east ist aber nicht nur ein treuer Partner des Events, sondern stellt mit seinem Team **BeastYBoys** den Seriensieger des Drachenboot Cups. Auch in diesem Jahr wurde der Vorjahressieger seiner Favoritenrolle gerecht und setzte sich im Finale mit 00:56,81 gegen die Speedstar mit 00:58,38 und Die Fairanl€ger mit 00:58,72 durch. Respekt!

Sport und Spaß stehen beim Drachenboot Cup im Vordergrund, aber das eigentliche Anliegen ist das Sammeln von Spenden zur Unterstützung von HIV-infizierten und an AIDS erkrankten Kindern. Damit finanziert die Michael Stich Stiftung unter anderem die Immundefektambulanz am Hamburger Kinder-UKE sowie zahlreiche Projekte und Hilfen, um den Kindern ein Lachen zu schenken – die Grundidee der Stiftungsarbeit. Es hat sich gelohnt: 250.000 Euro kamen wieder für die Arbeit der Stiftung zusammen. Mehr Infos: www.michael-stich-stiftung.de



DJ Kai Schwarz, Kicken mit Herz-Initiator Prof. Dr. med. Thomas Mir, Sporting-Herausgeber Martin Blüthmann, Hotelier Marc Ciunis, sowie Breuninger Hamburg-GF Henning Riecken mit Nils Julius und Ann-Marie Nappari – Geschäftsführer und COO Hamburger Originale (v.l.)



NEU IN DER EUROPA PASSAGE: M·A·C COSMETICS

Make-up-Fans aufgepasst: In der Europa Passage ist ein echtes Highlight eingezogen – der brandneue **M·A·C Cosmetics Store**. Modern, exklusiv und mit einem Sortiment, das keine Wünsche offenlässt, bietet der neue Store nicht nur das komplette M·A·C Line-up inklusive der begehrten **Pro Produkte**, sondern auch die erste Ausstattung dieser Art - ein echtes Unikat also.

Was den neuen Standort besonders macht: Zum ersten Mal gibt es die Möglichkeit zur Selbstauswahl der Produkte – ein Paradies für alle, die sich gerne kreativ austoben. Doch das ist längst nicht alles: Professionelle Make-up Services können ganz bequem online gebucht werden – vom Full-Face-Look für besondere Anlässe über individuelle Fokus-Demos für Augen, Lippen oder Contouring bis hin zu exklusiven M·A·C Partys für bis zu drei Personen. Auch spontane Besuche lohnen sich: Bei kostenlosen Walk-In-Angeboten wie Hautanalysen, individuellen Farbberatungen oder

dem perfekten Signature-Lippenlook stehen die M·A·C Artists beratend zur Seite – ganz ohne Termin. Hier wird jede Beauty-Liebhaber*in fündig, ganz gleich ob Anfänger*in oder Make-up-Profi.

Beliebt: Auch die Makeup-Artists und Hamburger Musicalstars aus Produktionen wie „Der König der Löwen“ oder „Harry Potter“ vertrauen bei ihren Bühnenlooks auf die Qualität von M·A·C. Der neue Store in der Europa Passage wird damit zum neuen Hotspot für alle, die Make-up lieben und höchste Ansprüche an Service und Auswahl haben.



EUROPA PASSAGE

Ballindamm 40

www.europa-passage.de

ÜBER VORURTEILE UND WERTVOLLE BEGEGNUNGEN

Wenn in der Komödie Winterhuder Fährhaus mit „**Miss Daisy und ihr Chauffeur**“ zwei vermeintlich unterschiedliche Welten aufeinander treffen, wird deutlich: Diese Inszenierung ist immens wichtig für unsere von Vorurteilen geprägte Gesellschaft. Wir sprachen mit **Doris Kunstmann**, die in der Titelrolle zu sehen ist - und verlosen Tickets.



Neben Doris Kunstmann auf der Bühne: Die Schauspieler Ron Williams (Fotos) und Hans Machowiak.



Was fasziniert Sie an der Rolle der Miss Daisy? Dass es eine schöne, vielschichtige Rolle ist, die im Laufe des Stücks eine große Veränderung erlebt!

Im Stück werden Problematiken wie Vorurteile thematisiert. Seit der Uraufführung 1988 wird das Stück mit großem Erfolg gespielt. Aber die Themen Vorurteile und Rassismus werden erst bei uns hervorgehoben. Es ist also in dieser Zeit genau das richtige Stück. Mit der Inszenierung wird deutlich: Es lohnt sich immer, aufeinander zuzugehen und offen zu sein für andere Lebenswelten. Erst dann können tiefe Freundschaften entstehen.

Sie sind schon lange sehr erfolgreich. Wie hat sich die Schauspielbranche über die Jahre verändert?

Es ist alles so schnelllebig geworden, vor allem auch der Zeitdruck beim Drehen. Die Zeit ist in der Branche mittlerweile das größte Problem - meiner Meinung nach.

Gibt es ein Projekt, das Sie besonders geprägt hat?

Die Begegnung mit Alec Guinness beim Dreh zum Film „Hitler – die letzten zehn Tage“, in dem er Adolf Hitler spielte und ich Eva

Braun. Wir hatten sechs Wochen Proben in London, also quasi wie fürs Theater. Der Film war die schönste und intensivste Arbeit, die ich bisher erlebt habe.

Und welches Thema oder welche Geschichte würden Sie in Zukunft gerne auf der Bühne oder im Film erzählen?

Ich spiele jetzt nur noch die „Miss Daisy“ und „Oskar und die Dame in Rosa“ im Theater und dann möchte ich tatsächlich nichts Neues mehr in Angriff nehmen.

Das Stück läuft **bis zum 27. Juli** in der Komödie Winterhuder Fährhaus. Mehr Infos unter www.komoedie-hamburg.de

VERLOSUNG

Wir verlosen **2x2 Karten** für die Vorführung am 25. Juli 2025 um 19:30 Uhr. Schreiben Sie einfach bis zum 22. Juli an redaktion@alster-net.de, um an der Verlosung teilzunehmen.

GELDANLAGE IM ALTER: VERMÖGEN SICHER WACHSEN LASSEN

Aussteigen, einsteigen oder gar alles unverändert lassen? Das fragen sich viele **Best Ager** ab 50 Jahren, wenn es um die **richtige Geldanlage** geht. Denn aufgrund der aktuellen wirtschaftlichen und politischen Ereignisse gibt es viel Bewegung an den Kapitalmärkten. Auch in unsicheren Zeiten gibt es viele Chancen, sein Vermögen zu vermehren. **Steven Helmchen von der Hamburger Volksbank** erklärt, warum jetzt eine persönliche Beratung wichtig ist.



Steven Helmchen,
Leiter Private Banking

Die gute Nachricht vorab: Wer Anfang 2020 in den deutschen Aktienindex investiert hat, konnte seinen Einsatz um über 80 Prozent steigern – trotz zwischenzeitlicher Einbrüche an den Kapitalmärkten aufgrund der Coronapandemie und des russischen Angriffskriegs gegen die Ukraine. Wie gelingt eine optimale Vermögensallokation und können auch ältere Anleger in eine sorgenfreie Zukunft blicken? „Wichtig ist, die eigene Anlagestrategie regelmäßig zu überprüfen und danach die richtigen Entscheidungen zu treffen“, empfiehlt Steven Helmchen, Leiter Private Banking der Hamburger Volksbank. „Das klappt am besten in einem persönlichen Beratungsgespräch. Mit zunehmendem Alter lautet die gemeinsam erarbeitete Lösung oft, dass Risiko zu reduzieren, um den Lebensstandard zu sichern. Gleichzeitig bleiben viele Möglichkeiten, sein Kapital trotzdem weiter wachsen zu lassen.“ Eine kluge Finanzplanung ist also entscheidend, um den gewohnten Lebensstandard halten zu können, auch wenn das regelmäßige Erwerbseinkommen im Ruhestand wegfällt oder geringer wird. „Viele Anleger haben über die Jahre Werte geschaffen und Vermögen aufgebaut – sei es durch Sparen, Immobilien oder Erbschaften.

Hier gilt es zunächst Kapital zu schützen und Erträge zu sichern“, so der Vermögensexperte. „Ob das Vermögen auch heute noch optimal angelegt ist, hängt maßgeblich von den persönlichen Zielen und der Risikobereitschaft ab.“ Zu einer vorausschauenden Finanzplanung gehört ebenfalls, auslaufende und auch bestehende Spar- und Vorsorgepläne zu prüfen sowie finanzielle Polster für den Ruhestand zu schaffen.“

Prinzipiell gilt in Krisenzeiten, Ruhe zu bewahren und mit einem strukturierten Vermögensaufbau Kapital auf verschiedene Anlageklassen wie Aktien, Anleihen, Immobilien, Investmentfonds und Zinsprodukte zu verteilen: „Der Anlageerfolg hängt auch von der Anlagedauer ab. Setzen Sie bei Ihren Anlageentscheidungen niemals alles auf eine Karte, sondern nutzen Sie mit einer breit diversifizierten Geldanlage die Chance künftiger Börsenentwicklungen. So reduzieren Sie das Risiko und erhöhen die Chancen auf Rendite“, so Helmchen. Eine persönliche Beratung umfasst mögliche marktbedingte Kurs- und Ertragsschwankungen sowie Bonitätsrisiken und kann bequem per Video oder vor Ort in der Filiale stattfinden. Mehr Informationen unter www.hamburger-volksbank.de.

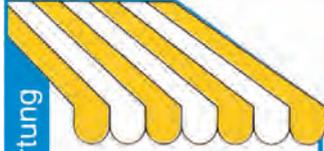


Erstklassiges Handwerk für
Heizung · Sanitär · Bad · Dachsysteme



Jens Gottschalk GmbH
Niewisch 2 · 22848 Norderstedt
Tel. 040 528 28 68 · www.jensgottschalk.de





TÜMLER & PEIL

**ROLLÄDEN
MARKISEN
ROLLTORE**  Seit 1865

☎ 6 93 20 45

Wintergartenmarkisen
Scheren- u. Rollgitter
Vordächer
Motorisierungen
feste Vergitterungen

Von-Bronart-Straße 4
22885 Barsbüttel

www.tuemler-peil.de

Beratung
Montage
Reparatur
Wartung



© Daniel Dittus

POETRY SLAM UNTER DER SOMMERSONNE

Am **14. August** ist es wieder Zeit, für **Best of Poetry Slam**. Beim **Stadtpark Open Air** heißt es deshalb ab 19 Uhr wieder: fuchs-teufelswilde Poetry-Slam-Gala unter freiem Himmel mit den allerbesten Poetry Slammer*innen des Landes. Ausschließlich exzellente Supertalente mit Texten, die ballern wie Solero Shots, umrandet von der Moderation von David Friedrich und einem funky DJ. Mit dabei sind Jan Philipp Zymny, Florian Wintels, Kirsten Fuchs, Teresa Reichl und als special Guest Florian Künstler. Was gibt es besseres, wenn die Sonne hinter den Baumwipfeln verschwindet, das Gras unter den Flip Flops raschelt und es eben so richtig Sommer ist in Winterhude?

STADTPARK

Beginn: 19 Uhr. Mehr unter www.stadtparkopenair.de

5. SPRECHWERK COMEDY NACHT

Bei der fünften **Sprechwerk Comedy Nacht** präsentiert Andrea Volk am **08. August** erneut die besten Kollegen und Kolleginnen aus Kabarett, Comedy und Trash! Mit dabei ist der Kieler Florian Hacke, der seit sechs Jahren als Kabarettist tourt. Er beschäftigt sich humoristisch mit unserer Vorstellung von Glück. Auch der Hamburger Chaos-Poet Kay Ray wird dabei sein. Als Sänger erreicht er die Herzen, als Clown jedes Zwerchfell und als Provokateur jeden Kleingeist. Und auch die Newcomerin Laura Brümmer tritt im Sprechwerk auf. Ihre einzigartige Perspektive auf das Leben verspricht herzhaftes Lachen, AHA-Momente und einen unvergesslichen Abend für ihr Publikum.

SPRECHWERK

Beginn: 20 Uhr. Tickets: VVK: 24,20 €, AK: 26,00 €, keine Ermäßigung. Mehr unter www.sprechwerk.hamburg



© Britta Schüßling



© Heidi Hinrichs

EIN INTERAKTIVER SPASS

Am **27. Juli** kommt das **Galli Theater** mit einem neuen Stück in die **Kunstlinik Eppendorf**. Mit „**Mutter Erde spricht zu ihren Freunden**“ wird ein interaktives Kindertheater gezeigt, bei dem spielerisch die Mülltrennung gelernt werden kann. Es geht darum, dass Mutter Erde uns Menschen mit ihren unermesslichen Schätzen Heimat, Nahrung und Hoffnung schenkt. Doch die Erde hat keine endlosen Ressourcen – irgendwann kann sie nichts mehr zur Verfügung stellen. Außerdem ist sie vollständig mit Müll übersät. Die Kinder Dorofee und Herbie wollen der Mutter Erde helfen, wertvolle Materialien zu recyceln, um nicht unnötig Ressourcen zu verbrauchen. Gelingt es ihnen mit Hilfe der Kinder im Publikum, den Müll korrekt zu trennen?

KUNSTKLINIK

Beginn: 15 Uhr. Tickets: Kinder 8€, Erwachsene 10€. Mehr unter www.kunstlinik.hamburg

KLANGZEIT

Im **kleinen Saal der Elbphilharmonie** findet **am 20. September** ein Konzert der Reihe „**Klangzeit**“ statt. Besonders auch für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen ist die Konzertreihe geeignet, die in verschiedenen barrierefreien Spielorten veranstaltet wird. Mit den Streicherinnen und Streichern des Ensemble Resonanz richtet sich das Konzert an alle, die sich Erfahrungen mit live gespielter Musik in anderen Zusammenhängen wünschen als im herkömmlichen Konzertbetrieb. In den kurzweiligen, etwa einstündigen Konzerten kann man sich in entspannter Atmosphäre von bekannten Liedern tragen lassen, Neuem lauschen, plaudern, mitsingen und sich frei bewegen. Hier dürfen alle sein, wie sie sind. Viele »Klangzeit«-Veranstaltungen finden in den Stadtteilen statt.

ELBPHILHARMONIE

Beginn: 15:30 Uhr. Tickets ab 8€.
Mehr unter www.elbphilharmonie.de



© Tobias Schult

FRANZÖSISCHE CHANSONS

Das **Colmar Ensemble** präsentiert **am 20. Juli** im **Goldbekhaus** **französische Chansons**. Von »Parlez-moi d'amour«, »La vie en rose« bis zu »Vesoul« und »On ira«: Seit 2022 interpretiert das Colmar Ensemble Chansons über Leben und Liebe mit Melodien und poetischen Texten voller Erinnerungen und Philosophie. Das Programm ist liebevoll zusammengestellt aus bekannten Namen wie Brel, Barbara, Édith Piaf und Zaz und nimmt das Publikum mit auf eine musikalische Reise in die Frankophonie der 1930er Jahre bis heute. Die fünfköpfige Gruppe besteht aus Gesang, Klavier, Kontrabass, Cello, Gitarre und Schlagzeug. Sie bringt mit viel Humor die schwärmerischen aber auch die ernstesten Chansons mit Einflüssen aus Jazz und Pop in Berührung.

GOLDBEKHAUS

Beginn: 17 Uhr. Eintritt: AK 18/15€, VVK 15/10€.
Mehr unter www.goldbekhaus.de



© Mareen Becker

FABELHAFTE WELT DER UKULELE

Der **Fabulous Ukulele Club** ist **am 26. Juli** mit einem Mitspielkonzert zu Besuch im Goldbekhaus. Angela Gobelin und ihre Ukulele Freunde tauchen dabei mit dem Publikum in die Welt der Ukulele Musik ein.

Nach dem Verlust ihrer Gesangsstimme im Jahr 2007 musste die Musikerin Sam Brown einen neuen Weg finden, um ihren Lebensunterhalt zu verdienen. Sie begann, in ihrem Wohnzimmer Ukuleleunterricht zu geben. Das Interesse wuchs rasant, und mittlerweile gibt es neun Ukulele-Clubs. Der Fabulous Ukulele Club hat seine einzigartigen und vielseitigen Unterhaltungsfähigkeiten in den letzten 15 Jahren verfeinert.

Wer seine Ukulele mitbringen und mitmachen möchte, kann vorab die Titel per E-Mail (podmusicuk@gmail.com) erhalten.

GOLDBEKHAUS

Beginn: 18:30 Uhr. Einlass: 18:00 Uhr. Eintritt auf Spendenbasis.
Mehr unter www.goldbekhaus.de



© Fabulous Ukulele Club

ZIEL: HIER MAL ZU GEWINNEN

Der **Rothenbaum** wird bei den **MSC Hamburg Ladies Open** vom **13. bis 20. Juli** zum Treffpunkt für die internationalen Stars des Damentennis wie Berlin-Finalistin Xinyu Wang und für die besten deutschen Spielerinnen.

Mit Eva Lys, Tatjana Maria, Ella Seidel und Laura Siegemund sind vier Lokalmatadorinnen direkt für das WTA-Turnier qualifiziert. Dazu **einige Fragen an Eva Lys** und einige Turnier-Highlights.

Nach Wimbledon kommst Du dann im Juli direkt zu Deinem Heimturnier an den Rothenbaum. Was bedeutet es Dir, als Hamburgerin in Hamburg aufschlagen zu dürfen?

Heimturniere machen etwas mit einem. Ich glaube, dass in meiner Heimatstadt die Zuschauer auf meiner Seite sein werden. Und hier haben meine Freunde die Gelegenheit, mich live spielen zu sehen. Es ist für mich eines der schönsten Turniere des Jahres. Ich habe die Turniere hier immer verfolgt, liebe die Atmosphäre und die Zuschauer. Außerdem merkt man generell, dass es einen echten Tennisboom gibt.

Dein Vater fungiert auch als Dein Coach. Inwiefern denkst Du daran, Dein Team noch zu erweitern und noch mehr zu professionalisieren?

Ich plane auch die nächsten Jahre mit meinem Vater als Coach. Aber wir sind sehr offen für neue Impulse. Es ist wichtig, auch aus der Komfortzone rauszugehen. Man kann mein Spiel von vielen Perspektiven sehen. Aber wir achten auch darauf, wenn wir in unseren engeren Kreis lassen.

So spricht der Familienmensch Eva Lys!

Genau. Ich bin ein ganz großer Familienmensch. Wenn meine Familie mir nicht jeden Tag helfen würde, dann würde ich hier nicht sitzen. Das ist ein Family Business. Meine Geschwister sind meine besten Freundinnen.

Wie sehen Deine Planungen für die zweite Jahreshälfte aus und welche Ziele hast Du Dir gesteckt?

Die MSC Hamburg Ladies Open finden ja bereits in der zweiten Jahreshälfte statt. Natürlich ist es ein Ziel, mal in Hamburg zu gewinnen. Außerdem habe ich noch nie so ein Pensum wie in diesem Jahr absolviert. Und ich habe körperlich so viel gearbeitet wie noch nie, bin schneller, kräftiger und stabiler geworden. Ich habe ein neues Fitness-Level erreicht. Das sieht man mir auch an. Da muss ich mir mal selbst auf die Schulter klopfen, darauf bin ich stolz.

Nachwuchsspielerinnen schauen inzwischen auf Dir auf. Welche Werte willst Du vorleben – auf dem Court und außerhalb?

Ich will meine Plattform nutzen und finde es gut über Themen zu sprechen, die sich andere nicht trauen. Ich bin mit Coco Gauff befreundet, die in diesem Jahr die French Open gewonnen hat. Sie positioniert sich auch zu Punkten, die ihr wichtig sind. Ich finde es generell toll, wenn Frauen rausgehen und sich für ihr Ding einsetzen. Es ist für mich weiterhin wichtig, laut zu bleiben. Auch bei Widerständen gilt: stark bleiben und den Mund aufmachen.

Spielt für den Club an der Alster und kann mit der Saison sehr zufrieden sein: Eva Lys.



© WITTERS / Alexander Scheuber

Da über noch zu vergebende Wildcards zwei weitere Deutsche hinzukommen können (Stand bei Redaktionsschluss), sind die MSC Hamburg Ladies Open schon jetzt das deutsche WTA-Turnier mit den meisten einheimischen Starterinnen im Hauptfeld. An der Spitze der Meldeliste für den Sandplatzklassiker steht die Chinesin **Xinyu Wang**. Die Zusage für den Auftritt in der Metropole an der Elbe kam unmittelbar nachdem die 23-Jährige in Berlin ihr erstes WTA-Finale im Einzel erreicht hat. Auf dem Weg dorthin bezwang sie mit Coco Gauff auch die amtierende French-Open-Siegerin – mehr geht nicht! Wang gilt fraglos als eine der aufstrebendsten Spielerinnen auf der Tour! „Ich freue mich riesig darauf, wieder nach Deutschland zu kommen und in Hamburg zu spielen, nachdem ich das Finale in Berlin erreicht habe. Ich habe schon so viele tolle Dinge über die wunderbare Stadt und das Turnier gehört“, sagt Wang, die in der Weltrangliste aktuell auf Position 33 geführt wird.

Ebenfalls zugesagt hat neben der Kasachin **Yulia Putintseva** (WTA 34), die schon zum dritten Mal in Hamburg aufschlägt, auch **Dayana Yastremska** (WTA 42). Die Ukrainerin, die 2024 im Halbfinale der Australian Open stand, befindet sich ähnlich wie Wang in blendender Verfassung und erreichte in der letzten Woche das Endspiel des Rasenturniers in Nottingham. Anfang Februar stand die aggressive Grundlinienspielerin im Finale des ebenfalls von Sandra Reichel organisierten WTA-500er-Turniers Upper Austria Ladies Linz. „In Hamburg 2021 das Halbfinale zu erreichen, war wirklich ein spezieller Moment für mich. Ich liebe Hamburg und die ganze Atmosphäre. Ich kann es nicht erwarten, auf diesen unglaublichen Center Court zurückzukehren.“

„Xinyu Wang und Dayana Yastremska sind in echter Topform und gehen so sicherlich als Mitfavoritinnen ins Turnier. Vor allem die Leistungen von Wang in Berlin haben mir sehr imponiert. Dayana kenne ich schon einige Jahre. Sie hält unseren Turnieren schon lange die Treue“, sagt Turnierdirektorin Sandra Reichel.

Darüber hinaus wird der Rothenbaum zur großen Bühne für die deutsche Tenniselite. Neben den beiden Top-Spielerinnen **Tatjana Maria** und **Eva Lys**, sind auch Lokalmatadorin **Ella Seidel** und die langjährige Billie-Jean-King-Cup-Spielerin **Laura Siegemund**, die ihre Hamburg-Premiere feiert, direkt für das Hauptfeld qualifiziert. „Die Vorfreude auf mein Heimspiel ist einfach riesig. Ich habe es in den letzten Jahren immer sehr genossen und habe mir auch für dieses Jahr eine Menge vorgenommen. Dazu gehört auch, die Atmosphäre auf dem Center Court zu genießen und vielleicht für mich zu nutzen. Ich hoffe sehr, dass möglichst viele Fans dabei sein werden und kann es kaum erwarten, dass es endlich losgeht“, meint Ella Seidel.

In Top-Form und kommt nach Hamburg: Dayana Yastremska (WTA 42)



Freut sich auf ihr Heimturnier: die Hamburgerin Ella Seidel

Mit dabei ist in diesem Jahr die Entdeckung der diesjährigen French Open im Stade Roland Garros! Die Französin **Lois Boisson** war vor ihrem Grand-Slam-Debüt in ihrer Heimat nur auf Position 361 der Weltrangliste notiert – und begeisterte ihre Fans mit fünf Siegen bis zum Halbfinaleinzug (jetzt WTA 66). Eine unglaubliche Cinderella-Story, die jetzt in Hamburg weitergeführt werden könnte. „Wir sind unheimlich stolz darauf, Lois in Hamburg zu begrüßen. Sie hat für mich eine der Tennisgeschichten des Jahres geschrieben und verfügt über ein enormes Potenzial. Ich bin mir sicher, dass sie die Fans in Hamburg mit ihrem außergewöhnlichen Spiel begeistern wird - sie hat damit auch eine gute Chance, in Hamburg wirklich weit zu kommen“, erklärt Turnierdirektorin Sandra Reichel.

Auf positive „Hamburg Vibes“ freuen sich auch die Siegerinnen der vergangenen beiden Jahre, die an den Rothenbaum zurückkehren werden. Titelverteidigerin **Anna Bondar** aus Ungarn und die Niederländerin **Arantxa Rus**, die in 2023 das Turnier gewann und ein Jahr später erneut das Endspiel erreichte, haben ebenfalls ihre Teilnahme bestätigt.

Tickets für das Turnier am Rothenbaum gibt's Online auf www.hamburg-open.com. Die günstigsten Karten sind bereits ab 25 Euro verfügbar, und es gibt Ermäßigungen für Kinder, Schüler*innen, Studierende sowie Menschen mit Handicap. Alle Kinder unter 15 Jahren haben zum Finale am Sonntag, 20. Juli, freien Eintritt. Mehr Infos: www.hamburg-open.com

VERLOSUNG

Wir verlosen 1x2 VIP-Tickets für den 17.07. und 1x2 Finaltickets! Wer gewinnen möchte schreibt bis zum 15.07. eine Mail mit dem Stichwort VIP oder Finale an: redaktion@alster-net.de. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



„SUPER TRICK - SCHULTERBLICK“

So lautete das Motto, unter dem Kinder beim diesjährigen **Plakatwettbewerb vom Verein „Plakatwettbewerb Polizei Hamburg e.V.“** ihre Kunstwerke mit Leben gefüllt haben. Gerade fand die feierliche Preisverleihung im Ernst Deutsch Theater **auf der Uhlenhorst** statt.

Es fühlte sich ein wenig wie ein riesiges Kasperletheater an, zumindest von der Lautstärke und Fröhlichkeit her. Der untere Saal des Ernst Deutsch Theaters war nämlich komplett voll - voller Kinder, einigen Lehrerinnen und Lehrern und viel Polizei in Ausgehuniform, um die besten Plakate des diesjährigen Wettbewerbs zu prämiieren. Deswegen war ordentlich was los auf der Uhlenhorst. Kein Wunder - hatten sich doch insgesamt 571 Schülerinnen und Schüler von den dritten bis zu den neunten Klassen aus 25 Hamburger Schulen an dem Plakatwettbewerb beteiligt und dabei 475 Plakate eingereicht. Eine Jury hatte die Besten der Jahrgänge ausgesucht.

Der Plakat- und Liederwettbewerb ist bereits seit 1966 eine feste Säule der Verkehrssicherheitsarbeit in Hamburg. Auf künstlerische Art und Weise entwickeln Schulkinder ein Gefahrenbewusstsein für die Risiken des Straßenverkehrs und bringen diese in ihren Kunstwerken zu Papier. Dadurch gelingt es ihnen, Situationen im Straßenverkehr durch Kinderaugen zu zeigen und damit insbesondere die Erwachsenen zu sensibilisieren.

In jedem Jahrgang wurden Schülerinnen und Schüler prämiert und durften auf die Bühne, bevor ein Jahrgangssieger*innen-Bild gekürt wurde. Aus diesen wurde dann der Gesamtsieger gewählt. 2025 ist es Henri Wang (15 Jahre) vom Immanuel-Kant-Gymnasium. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Lilith Mouton (12 Jahre) Gymnasium Rissen und Julius Manthey (9 Jahre) Schule Strenge. Das ist nicht nur für die Ehre, sondern es gibt auch ein Preisgeld. Der Plakatwettbewerb Polizei Hamburg e.V. vergibt rund 7000 Euro und Sachpreise an die Preisträger*innen. Alle teilnehmenden Kinder mit Siegerbildern sowie die Lehrerinnen und Lehrer erhalten eine Urkunde. Allein das Preisgeld hat laut Aussagen einer Lehrerin einige ihrer Schüler*innen motiviert, an dem Wettbewerb teilzunehmen.

Siegerbild des Plakatwettbewerb 2025: Henri Wang (15 Jahre) vom Immanuel-Kant-Gymnasium



Moderatorin Anna Leusch mit Patrick Ittrich und Enno Treumann (r.), die den Wettbewerb betreiben.

Wer, wieso, warum?

Veranstalter ist der Plakatwettbewerb Polizei Hamburg e. V., der sich aus Hamburger Polizeiverkehrslehrern zusammengeschlossen hat, um den Kindern die Gefahren des Straßenverkehrs außerhalb des schulischen Verkehrsunterrichtes bewusst zu machen. Aus diesem Grunde arbeiten die Mitglieder des Vereins eng mit den Kunst- und Musiklehrern und Lehrerinnen zusammen.

Warum das Ganze?

In unserer Gesellschaft ist das tägliche Verkehrsgeschehen nicht auf die Bedürfnisse unserer Kinder abgestimmt! So ereignen sich leider immer wieder Verkehrsunfälle, bei denen wir verletzte oder sogar getötete Kinder zu beklagen haben. Der Wettbewerb soll dazu beitragen, dass sich die Kinder künstlerisch mit den Gefahren des Straßenverkehrs auseinandersetzen. So können sie sich zu selbstbewussten und sicheren Verkehrsteilnehmern entwickeln. Durch Ausstellungen und Präsentationen der prämierten Plakate in der Öffentlichkeit bietet der Verein Kindern ein Forum. Hier können die Schülerinnen und Schüler in kreativer Weise auf ihre problematische Situation im Straßenverkehr aufmerksam machen.

Kann man helfen?

Ja! Durch Spenden kann dazu beigetragen werden, dass die Arbeit erfolgreich fortführt werden kann. Das Geld wird ausschließlich für Verkehrssicherheitsaktionen verwendet. Auf Wunsch gibt es eine vom Finanzamt anerkannte Spendenbescheinigung. Mehr Infos: www.plakat-liederwettbewerb.de

„Das Grundproblem auf Deutschlands und Hamburgs Straßen ist, dass wir nicht miteinander, sondern gegeneinander arbeiten. Das Siegerplakat zeigt hervorragend, wie man miteinander agieren kann, wie man sich anschauen kann und freundlich sein kann, und so sicher im Hamburger Straßenverkehr unterwegs ist“, sagte Patrick Ittrich zu der Entscheidung der Jury. Vor allem bekannt als Bundesligaschiedsrichter, glänzte er bei der Verleihung zusammen mit Anna Leusch (NDR) mit einer gekonnten Moderation auf der Bühne. Fazit: eine wirklich coole Verleihung! kw



2. Platz Lilith Mouton (12), Sieger Henri Wang (15) und 3. Platz Julius Manthey (9)



Klassiker: Segeln
lernen geht für Kids am
besten im Optimist.

25 JAHRE SEGELN FÜR ALLE

Der Segelsport ist bekanntermaßen eine teure Sache, die sich nur wenige leisten können. Das wollten einige Hamburger*innen vor 25 Jahren ändern und gründeten den **Alster-Jugend-Segelclub e.V.**

Ziel: Allen Kindern möglichst niedrigschwellig den Zugang zum Segeln ermöglichen.

„Segeln darf kein Privileg sein, sondern eine bereichernde Erfahrung, die allen offensteht“, dieses Motto führte am 15. Juli 2000 zur Gründung des Alster-Jugend-Segelclub e.V. (AJuS). „Vor rund 25 Jahren entstand die Idee aus dem Wunsch heraus, die faszinierende Welt des Segelsports einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen und so Talente zu fördern, die sonst unentdeckt blieben. Wir möchten jedem Kind und jedem Jugendlichen in Hamburg die Chance geben, das Segeln zu lernen, unabhängig vom familiären oder finanziellen Hintergrund“, erklärt der Vorstand des AJuS.

Segeln kann Kinder und Jugendliche nämlich weit über den sportlichen Aspekt hinaus fördern, denn dabei muss Verantwortung übernommen, im Team agiert und Probleme eigenständig gelöst werden: „Das Beherrschen eines Bootes stärkt das Selbstvertrauen ungemein und vermittelt ein tiefes Verständnis für Natur und Wetter. Diese Kombination aus körperlicher Aktivität, strategischem Denken und dem direkten Erleben der Elemente macht den Segelsport einzigartig und prägt unsere Jugendlichen nachhaltig.“

Um das vielen Kindern anbieten zu können, hat sich der Verein in den Jahren durch ein kontinuierliches Wachstum zu einem aktiven Teil des Hamburger Segelgeschehen entwickelt. „Ein Meilenstein war die großzügige Unterstützung der Alexander-Otto-Stiftung, die 13.000 Euro für einen Conger und einen Außenbordmotor spendete. Der Aufbau und die Instandhaltung der Boote wurden maßgeblich von ehrenamtlichen Helfern, oft Pensionären und Rentnern, getragen, deren unermüdlicher Einsatz den Vereinsgeist prägte“, so der Vorstand.

Und auch in der Hamburger Jugendarbeit stellt der Verein heute eine feste Größe dar. 2007 erhielt die Jugendarbeit sogar den renommierten Fritz-Bauer-Preis des Hamburger Sportbunds (HSB) für die beste Kinder- und Jugendausbildung für Kinder mit Behinderung. Die von Beginn an gelebte Philosophie der Inklusion wurde durch diese Auszeichnung unterstrichen: „Bei

„Wir möchten jedem Kind und jedem Jugendlichen in Hamburg die Chance geben, das Segeln zu lernen, unabhängig vom familiären oder finanziellen Hintergrund.“

uns segeln Kinder und Jugendliche mit und ohne Behinderung gemeinsam auf der Alster. Wir bieten spezielle, angepasste Kurse an und schulen unsere Trainer im inklusiven Umgang. Unser Ziel ist es, Barrieren abzubauen und zu zeigen, dass Segeln ein Sport für jeden ist.“

Das ist einer der Antriebe des Vereins und seiner ehrenamtlichen Mitarbeiter, die sich auch mit einigen Herausforderungen, wie der Finanzierung der Programme und der Gewinnung und Bindung ehrenamtlicher Trainer, konfrontiert sehen.

Eine weitere große Motivation für die Menschen im AJuS ist das Feedback der Kinder und Jugendlichen. „Es ist unglaublich erfüllend zu sehen, wie sich unsere jungen Segler entwickeln und über sich hinauswachsen, besonders in unseren inklusiven Gruppen. Die Begeisterung der Kinder gibt uns stets neuen Rückenwind“, so der Vorstand des Vereins. Diesen Elan kann man auch an dem Engagement erkennen, moderne und nachhaltige Lösungen im Segelbetrieb zu integrieren. Denn seit dem Jahr 2025 ergänzen auch zwei neue E-Motorboote die Flotte.

Und um in Zukunft noch mehr Kindern und Jugendlichen den Zugang zum Segelsport zu ermöglichen und die Qualität der Ausbildung weiter zu steigern, hat der AJuS einen zentralen Wunsch: die Erweiterung des Geländes an der Alster. Denn obwohl es bereits einen vielfältigen Bootsbestand gibt und eine breite Palette an Kursen und Trainings für unterschiedliche Altersgruppen und Leistungsniveaus angeboten werden kann, gibt es immer noch Steigerungspotenzial. „Um unsere wachsende Bootsflotte weiterhin optimal unterbringen und gleichzeitig ausreichend Platz für eine adäquate und moderne Ausbildung bieten zu können, ist mehr Raum unerlässlich“, erklärt der Vorstand, „Damit könnte man noch mehr junge Talente auf und neben dem Wasser fördern.“ Damit auch weiterhin ein kostengünstiges Segelangebot gesichert und das Equipment zum Segeln instand gehalten werden kann, freut sich der AJuS außerdem über Spenden.

Weitere Infos unter www.ajus-hamburg.de

KICKEN MIT HERZ

EINE STADT.
EIN SPIEL.
EIN ZIEL.

7.9.
2025

STADION HOHELUFT

Einlass: 12:30 Uhr

ALLE INFOS & TICKETS

kickenmitherz.de

Mit
**STEFFEN
HALLASCHKA**

Aki Bosse
Belle la Donna
Bjarne Mädel
Elton
Johannes Oerding
Jorge Gonzalez
Marteria
Tim Mälzer

& vielen mehr



**PROMINENTE
GEGEN ÄRZTE**



ÜBER DIE KULINARISCHE VIELFALT DER STADT

Wenn in Hamburg jemand die **Gastroszene der Stadt** kennt, dann ist es **Franziska Heinemann-Schulte** aus Rotherbaum. Seit Jahren stellt sie die in ihrem Foodblog **Taste Hamburg** vor, jetzt hat sie ihr **zweites Buch** dazu rausgebracht.



Glückwunsch zum zweiten Buch – was hat dich bewogen noch eines zu schreiben und was bzw. hast du etwas anders gemacht als bei deinem ersten? Vielen Dank und der Grund war die stetige Nachfrage nach dem ersten Buch und das Gefühl, ein Neues nochmal komplett anders und dennoch gleich begeistert füllen zu können.

In beiden Büchern finden sich ja nur Orte, an denen mein Herz und Magen hängt, in denen ich gerne öfter essen würde, würde ich nicht fast täglich ein mir unbekanntes Restaurant besuchen. Dieses Mal enthält das Buch noch persönlichere Orte, erstmalig Snacks auf die Hand, kleinere Hotels, weiter weg von bekannten Klassikern und fünf Orte, für die es sich auch lohnt, Hamburg zu verlassen.

Es enthält viele und aufwendig gestaltete Fotos – wie lange hast du diesmal gebraucht, das Material zusammenzutragen? Dadurch dass ich immer mit dem Gedanken gespielt habe, ein zweites Buch zu machen, habe ich bei jedem Besuch seit Buch Nr. 1 die richtige Kamera dabei gehabt, hatte immer im Kopf, ob das jeweilige Restaurant „Buchmaterial“ ist. Dementsprechend intensiv habe ich bei Gefallen den Kontakt gesucht. Es war also work in progress, ganz natürlich während meiner normalen alltäglichen Tests.

In der Zeit zwischen den Büchern hat sich einiges getan, so gibt es immer mehr Menschen, die sich Gedanken machen, was sie da essen und die eine vegetarische Küche bevorzugen, einige sogar vegan. Hat sich das in der Gastroszene niedergeschlagen?

Der ganz große Vegan-Trend scheint zumindest mir leiser zu werden. Weg von strikt veganen Konzepten zu Restaurants, die eine ausgewogene Karte anbieten, die alle Flexitarier glücklich macht.

Du bist ja auch häufiger mal in anderen Bundesländern oder im Ausland unterwegs – gibt es etwas, das Hamburg diesbezüglich heraushebt? Ein USP, sozusagen?

Hamburg mausert sich gerade. Viele junge Barkonzepte mit durchdachter Weinkarte und herausragenden kleinen Speisen plop-pen auf, suchen sich ihre Nischen. Hier ein Pop-Up, dort Farm-to-Table unter dem Himmel, Vietnam authentisch mit Bánh mì oder Bun Cha in die Hansestadt gebracht. Da kann Hamburg auf jeden Fall mithalten.

Gerade wurden wieder die Michelin-Sterne vergeben, 16 Sterne-Restaurants haben wir jetzt. Welche Bedeutung haben für dich Sterne?

Sehr glücklich und geehrt durfte auch ich an der MICHELIN Verleihung teilnehmen und tatsächlich ist das der Guide, den ich als Erstes konsultiere, wenn ich in neue Städte reise.

In Stern-prämierten Restaurants liebe ich das dort noch größere Zelebrieren von Essen als Handwerk und Kunst. Sich sehr aufgehoben fühlen, Gastgeberum, den Gedanken hinter den Gängen, filigrane Raffinesse.

Kannst du noch entspannt essen gehen, ohne zu fotografieren oder zu bewerten? Also mal so ganz „ohne Arbeit“?

Selten, auch weil ich nur selten in ein Restaurant mehr als einmal gehe. Nur in den wenigen Lokalen, in denen ich mich als Stammgast fühlen darf, bin ich nur des Essens wegen und fast fehlt mir dann das Fotografieren, die unbekannt Details, die es zu erforschen gibt.

Nicht nur du „arbeitest“, auch die Köche (du wirst ja viele kennen) - gibt es da einen der dich in Hamburg in letzter Zeit besonders beeindruckt hat?

Ich mag kleine persönliche Konzepte am liebsten, bei denen ich weiß, wer am Herd steht und warum. Diesen Mut zur Selbstständigkeit, die die Leidenschaft und manchmal Hand in Hand mit Erschöpfung zeigt.

Bitte ein kleiner Tipp für unsere Leser*innen, was ist denn deine Topadresse in Hamburg ...

... für Fleisch?

Nicht nur für Fleisch, aber unter anderem mit einem sehr guten Wiener Schnitzel glänzt seit über 10 Jahren das philipps im Karolinenviertel, herzlich geführt und bestens bekocht von Philipp Johann.

... für Fisch?

Die XO Seafoodbar ist seit langem eine sichere und dabei auch noch coole Adresse (dank St. Pauli Nachbarschaft) für besten Fisch oder die berühmte Pasta Krabbe.

... für vegetarisch?

Mittags im Kochkontor, frisch übernommen von Philipp Wolter, der täglich aus einem der unzähligen Kochbücher kocht, in der Basis vegetarisch, doch auf Wunsch mit Fisch oder Fleisch zu toppen. Abends im Maquis, da jeder Gang die Vielfalt der pflanzlichen Welt aufweist.

... vegan?

Auf jeden Fall alles von Fabien Bigard, der sich immer wieder neu erfindet. Von Pita Broten auf die Hand im Carmel by Kapara, wechselnden Pop-Ups und jetzt ganz neu mit dem Bistro kolet. Levante und alles vegan, aber mit solch einer Geschmackstiefe, die rein gar nichts vermissen lässt. kw



Franziska Heinemann-Schulte machte erneut eine „Liebeserklärung an Hamburgs kulinarische Vielfalt.“ Die Eppendorferin hat die Top-Beiträge ihres Food-Blogs @tastehamburg zum 2. Mal zum Buch gemacht.

BUCHTIPP

Taste Hamburg, Franziska Heinemann-Schulte, geb., 256 Seiten, 49,90€



FRISCH UND MEDITERRAN



In seinem neuen Kochbuch **Mediterra** nimmt uns **Ben Tish** mit auf eine Reise rund um das Mittelmeer. 140 Rezepte, authentisch und aromatisch - wir stellen drei unserer **Sommerfavoriten** vor.

RAUCHIG GEGRILLTES MECHOUIA-GEMÜSE MIT WÜRZIGEM ZITRONENDRESSING

Dies ist eine nordafrikanische Version der katalonischen escalivada, also ein Salat aus geröstetem Gemüse. Mechouia enthält ein würziges Dressing, das als Marinade für das süßlich gegrillte Gemüse wirkt. Nach Möglichkeit sollten Sie das Gemüse grillen, damit sich authentische Räucheraromen entwickeln. Alternativ kann es auch gut in einem richtig heißen Ofen zubereitet werden.

FÜR 4 PERSONEN: 2 kleine Auberginen, 2 große rote Paprikaschoten, 1 Bund Frühlingszwiebeln mit großer Knolle (z.B. Tropea), 12 Kirschtomaten von der Rispe, 2 Zucchini, geputzt und in lange dicke Scheiben geschnitten, Olivenöl, Meersalz und frisch gemahlener schwarzer Pfeffer

Für das würzige Zitronendressing

1 Knoblauchzehe, geschält, 1 TL Meersalz, 50ml Olivenöl, 4 TL Harissa, 1½ TL Rotweinessig, (z.B. Cabernet Sauvignon), 1 TL gemahlener Kümmel, 1 TL gemahlener Kreuzkümmel, ½ TL geräuchertes Paprikapulver, Saft von 1 Zitrone

Zum Servieren

½ TL Kümmelsamen, 1 kleines Bund Koriandergrün, Blätter gehackt, 1 Handvoll glatte Petersilienblätter, gehackt,

Außerdem: Holzkohlegrill (oder gusseiserne Grillpfanne)

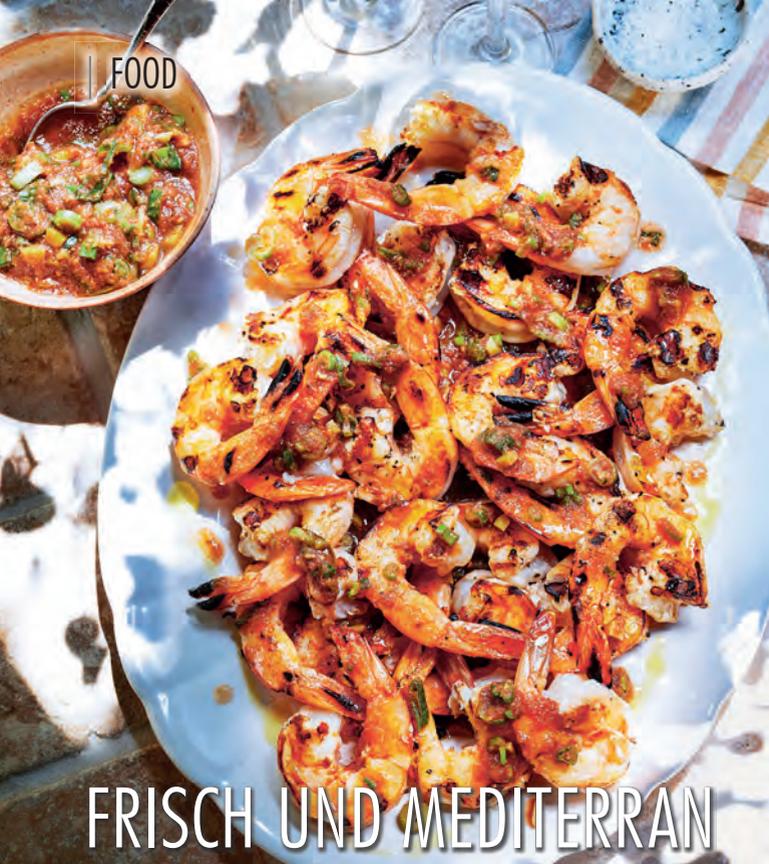
Den Holzkohlegrill etwa 30 Minuten vor dem Grillen anheizen, damit die Kohlen aschgrau werden können und die optimale Grilltemperatur entsteht. Den Grillrost direkt über die Kohlen hängen. Alternativ den Ofen auf die höchste Temperatur vorheizen. **Tomaten** und **Zucchini** können auch in einer großen gusseisernen Grillpfanne auf dem Herd gegrillt werden. Zunächst für das **Zitronendressing** den **Knoblauch** mit dem **Salz** zu einer glatten **Paste** verarbeiten. Ich benutze dazu am liebsten den Mörser, alternativ geht es auch mit dem Mixer. Die restlichen Zutaten für das **Dressing** hinzufügen und alles gründlich zerstoßen beziehungsweise pürieren. Mit **Salz** und **Pfeffer** abschmecken, dann beiseitestellen. **Auberginen**, **Paprika** und **Zwiebeln** auf dem Grill rösten, bis sie außen schwarz und ganz weich sind. Die **Zwiebeln** brauchen dabei am längsten - etwa 30 Minuten. **Tomaten** und **Zucchini** nun zum restlichen **Gemüse** auf den Grill legen oder in einer Grillpfanne rösten. Alternativ den Ofen verwenden. Dazu sämtliches **Gemüse** in **Olivenöl** wenden und 20 Minuten im sehr heißen Ofen dunkelbraun werden lassen. Dann die Temperatur auf 200°C reduzieren und das **Gemüse** weich braten. Das weich gegarte **Gemüse** auf einem Backblech ausdünsten lassen, auf dem sich der **Saft** sammeln kann. Sobald das **Gemüse** so weit abgekühlt ist, dass man es anfassen kann, **Auberginen**, **Zwiebeln** und **Paprikaschoten** häuten. Die **Schoten** halbieren und entkernen. Das **Gemüse** in Streifen zerzupfen und mit den **Tomaten** in eine Servierschüssel legen. Den gesammelten **Saft** und das **Dressing** darüberträufeln. Gut vermischen, abschmecken und mit **Kümmel** sowie gehackten **Kräutern** bestreut servieren.

Fortsetzung auf S. 28



BUCHTIPP

Mediterra - Rezepte von den Inseln und Küsten des Mittelmeers, Ben Tish, DK Verlag, fester Einband, 304 Seiten, 29,95€



Fortsetzung von S. 27

GARNELEN VOM GRILL NACH KERKENNAH-ART

Die Kerkennah-Inseln liegen gegenüber der tunesischen Küste. Dort reicht man zu Meeresfrüchten häufig Kerkennaise, eine würzige Tomatensauce mit leichter Chili-Schärfe, kräftigen Aromen und reichlich Frühlingszwiebeln, Oliven und Kapern. Eine hervorragende Mischung aus maurischen und mediterranen Aromen. Die Sauce passt zu gegrilltem (Tinten-)Fisch aller Art.

FÜR 4 PERSONEN: die Sauce ergibt etwa 200 ml.
16 Garnelen aus dem Atlantik (ohne Kopf), geschält, Olivenöl, Meersalz und frisch gemahlener, schwarzer Pfeffer

Für die Sauce:

10 Frühlingszwiebeln, das Weiße gehackt und das Grüne in dünne Ringe geschnitten, 2 Pflaumtomaten, in grobe Stücke geschnitten, 1 große grüne Chili, Stiel entfernt, der Länge nach geviertelt und entkernt, 1 Knoblauchzehe, zerdrückt, 1/2 TL gemahlener Koriander, 1/2 TL Kümmelsamen, leicht zerstoßen, 1/2 TL Kreuzkümmelsamen, leicht zerstoßen, 2 EL Rotweinessig (z.B. Cabernet Sauvignon), 1 Handvoll entsteinte grüne Oliven, gehackt, 1 Handvoll glatte Petersilienblätter, grob gehackt, 1 EL Tomatenmark, Olivenöl

Außerdem: Holzkohlegrill (oder gusseiserne Grillpfanne)

Zunächst für die **Sauce** das Weiße der **Frühlingszwiebeln** mit **Tomaten, Chili, Knoblauch, Koriander, Kümmel** und **Kreuzkümmel** sowie **Essig** in einem Mixer pürieren. Die Mischung in eine Schüssel geben und mit dem Grün der **Frühlingszwiebeln, Oliven, Petersilie** und **Tomatenmark** sowie 1 guten Schuss **Olivenöl** verrühren. Mit Frischhaltefolie bedecken und die **Sauce** ziehen lassen. Den Holzkohlegrill etwa 30 Minuten vor dem Grillen anheizen, damit die Kohlen aschgrau werden können und die optimale Grilltemperatur entsteht. Den Grillrost direkt über die Kohlen hängen. Alternativ eine große gusseiserne Grillpfanne auf dem Herd so stark wie möglich erhitzen. Wenn der Grill bereit ist, die **Garnelen** trocken tupfen, leicht mit etwas **Olivenöl** einreiben, **salzen** und **pfeffern**. Die **Garnelen** auf jeder Seite 3 Minuten grillen, bis sie sich verfärben und gar sind - geröstete Stellen sorgen für mehr Aroma. Die **Garnelen** auf einen Servierteller oder auf Portionsteller legen. Etwas **Sauce** darübergerben und die restliche **Sauce** separat dazureichen, sodass sich jeder am Tisch davon nehmen kann.

GEKÜHLTE WASSERMELONEN-GURKEN-SUPPE MIT JOGHURT UND MINZE

Diese köstliche, eiskalte Suppe, die einem Gazpacho ähnelt, ist die ultimative Erfrischung bei drückender Hitze. Wenn das Thermometer in den Sommermonaten ansteigt, mache ich davon immer etwas mehr und stelle die Suppe kalt, um sie unerwartetem Besuch eisgekühlt und in vorgekühlten Gläsern anbieten zu können. Mit frischer Minze, einem Eiswürfel und cremigem Joghurt servieren.

FÜR 4-6 PERSONEN:

750 g Wassermelone, geschält, entkernt und grob gehackt, 150 g Kirschtomaten, 1 Scheibe altbackenes Weißbrot, entrindet und grob gehackt, 1 Gurke, grob geschält und gehackt, 1 Knoblauchzehe, geschält, 1 Handvoll Minzeblätter, 3 EL Olivenöl, plus mehr zum Servieren, 2 EL Rotweinessig, Eiswürfel, zum Servieren (nach Belieben), griechischer Joghurt, zum Servieren (nach Belieben), Meersalz und frisch gemahlener, schwarzer Pfeffer

Wassermelone, Tomaten, Weißbrot, Gurke, Knoblauch und die Hälfte der **Minzeblätter** in einer Schüssel kräftig salzen und **pfeffern**. Mit 1 1/2 EL **Olivenöl** und dem **Essig** vermengen.

Zum Pürieren am besten in einen Standmixer, alternativ mit einer Küchenmaschine arbeiten. Je nach Gerät muss man in zwei oder drei Portionen vorgehen. Die **Wassermelonemischung** portionsweise sehr glatt pürieren, dabei jede Portion in eine separate Schüssel füllen und mit **Salz, Pfeffer** und **Essig** abschmecken. Das restliche **Öl** (1 1/2 EL) mit dem Schneebesen unterschlagen und die **Suppe** im Kühlschrank vollständig durchkühlen lassen.

Etwa 30 Minuten vor dem Servieren Portionsgläser oder -schalen im Gefrierschrank vorkühlen. Sie sollten für diese tiefen Temperaturen geeignet sein. Kurz vor dem Servieren die restliche **Minze** in feine Streifen schneiden. Die **Suppe** auf die Gläser oder Schalen verteilen, dann mit etwas frischer **Minze** garnieren. Mit ein wenig **Öl** beträufeln und je 1 **Eiswürfel** einlegen, falls verwendet, und servieren. Wer mag, reicht **Joghurt** separat dazu, sodass sich jeder die gewünschte Menge unterrühren kann.



So isst Italien Club

Italien fühlen, schmecken, erleben – mit mir, Serena

Das erwartet dich im Club:



Italien auf deinem Teller
Originalrezepte aus allen
Regionen – echt & köstlich!



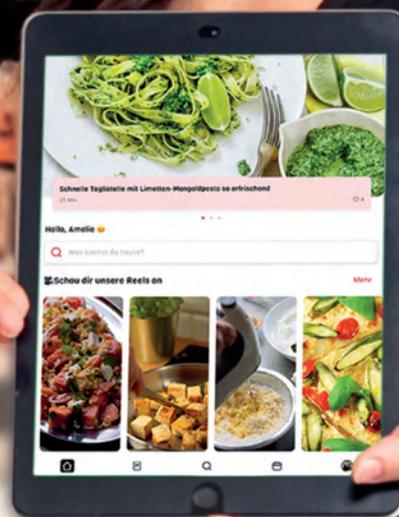
Koch mit mir – ganz einfach
Italienisch kochen mit meinen
Rezeptvideos und Tipps



Italien entdecken & genießen
Geheimtipps für Regionen,
Städte und Genussreisen



Dein digitaler Genussplan
Magazine, Wochenpläne und
Lieblingsrezepte immer dabei



„Ich bin Serena Loddo und liebe die
italienische Küche. Als Italienken-
nerin & Genussexpertin bin ich im
So isst Italien Club an deiner Seite.“

so isst
Italien



Download on the
App Store

GET IT ON
Google Play

NUR JETZT:

1 Jahr Italien-Gefühl
für nur **19,99 €***
(statt ~~49,99 €~~)

**60%
RABATT**

**Starte jetzt und hole dir
Bella Italia in deine Küche!**
www.soisstitalien.de/kennenlernangebot

*Im ersten Jahr, danach 49,99 €/Jahr



Durch Training der Gesichtsmuskulatur können Spannkraft, Durchblutung und Hautbild verbessert werden.

Seit 2007 gemeinsam für die Gesundheit

- Radiochirurgie - CyberKnife
- Hochpräzise Strahlentherapie (IMRT/VMAT)
- Behandlung von chronischen Gelenksbeschwerden (z.B. Tennis-/Golferarm, Arthrose, Fersensporn - als Kassenleistung)



STRAHLENZENTRUM HAMBURG MVZ cyberknife center hamburg

Langenhorner Chaussee 369 • 22419 Hamburg
Tel: 040 - 244 245 8-0 • mail@szhh.de

Agnes-Karll-Allee 21 • 25337 Elmshorn
Tel: 04121 103 15-0 • info@stelm.info

www.strahlenzentrum-hamburg.de



FACE-YOGA

Fachmännisch angewendet soll es entspannen, die **Haut** verbessern, die **Nackensmuskulatur** lockern und **Stress** reduzieren.

Face Yoga ist eine innovative Methode, die einem Gesicht auf natürliche Weise mehr Frische und Spannkraft verleihen kann. Dabei wird auf eine Kombination aus Massage und Stretching gesetzt, um angespannte Kopf- und Gesichtsmuskeln zu lösen. Diese Entspannung und gezielte Kräftigungsübungen sorgen für eine bessere Durchblutung und Sauerstoffversorgung der Haut. Dies kann helfen, das Erscheinungsbild von Falten und feinen Linien zu reduzieren und einen strahlenderen Teint hervorzurufen. Zu den Kräftigungsübungen gehören beispielsweise das Anheben der Augenbrauen, das Formen von „O“-Lippen oder das Streichen über die Wangen. Diese Bewegungen aktivieren verschiedene Muskelgruppen, was die Elastizität der Haut verbessern kann. Regelmäßiges Praktizieren von Face Yoga entspannt und baut Stress ab. Die bessere Durchblutung regt die Kollagenproduktion an, dadurch und über die Kräftigungsübungen kann es einen aufpolsternden Effekt geben. Tränensäcken, hängenden Augenlidern und Doppelkinn kann mit Übungen entgegengewirkt werden. Laut Expert*innen wie **Yoga Lehrerin, Melanie Gesse** kann Face Yoga auch bei Zähnebeißen, -pressen und -knirschen, Migräne, Nackenverspannung und Tinnitus helfen. Ratsam ist es, für diese ungewohnten Übungen einen Kurs zu belegen. Mehr Infos unter www.melanie-gesse.de



Nachträglicher Sonderwunsch: Das Vergrößern einer Terrasse kann zur Zahlung einer höheren Grunderwerbsteuer verpflichten.

© LBS/Tomiczek

ES KÖNNTE SO EINFACH SEIN ...

Wir veröffentlichen regelmäßig aktuelle **Urteile zur Rechtsprechung** rund um die Immobilie. Dieses Mal geht es **passend zum Sommer um Garten und Terrasse**, denn wann wenn nicht in der schönsten Jahreszeit vollzieht sich ein großer Teil des Lebens draußen. Aber da warten Fallen ...

Fortsetzung auf S. 32

ENGEL & VÖLKERS

Wir bringen Ihre Immobilie in die besten Kreise.

Dank unseres einzigartigen Netzwerks haben wir Zugang zu einem exklusiven Kundenkreis und können so Ihre Immobilie sorgenfrei und bestmöglich verkaufen. Sprechen Sie uns gerne an –
Ihr Engel & Völkers Team Alster

HAMBURG ALSTER

040 471 00 50 | alster@engelvoelkers.com | engelvoelkers.com/alster | Eppendorfer Baum 11 | 20249 Hamburg
instagram: engelvoelkers.alster | Immobilienmakler

→ Beratung
→ Planung
→ Durchführung



SUN CONCEPT!
Wolfgang Jermann - Sonnenschutz in Perfektion




Informieren Sie sich jetzt über
exklusive Shutters!

Individuell
angepasster
Sonnenschutz

Vertriebsbüro • Obenauptstr. 7 • 22335 Hamburg
Tel.: 040 / 226 347 123 • www.sunconcept-jermann.de



ALSTER MAGAZIN ALS E-PAPER

Sie möchten kein Magazin verpassen? Dann jetzt unser ePaper bestellen und Sie erhalten immer die aktuelle Ausgabe – digital, kostenlos und pünktlich!

www.magazine.hamburg/digital-abo/



DAHLER

Zwischen Alster und Feenteich - Traumimmobilie in Bestlage

Uhlenhorst – Exklusive Eigentumswohnung mit Zugang zum Feenteich, Baujahr 1998, ca. 169 m² Wfl., 3 Zi., Vollbad, Gäste-WC, Hauswirtschaftsraum, Balkon in West-Ausrichtung mit Blick auf die Außenalster, 2 TG-Stellplätze à 75.000,- €, V, 120 kWh/(m²a), Kl. D, Gas, KP: 3.500.000,- € zzgl. 3,57% Käuferprovision inkl. MwSt.

DAHLER Alster-Ost
Inh.: K&V Immobilien GmbH & Co. KG
T 040 87 87 87 0
E alster-ost@dahler.com
dahler.com/alster-ost



Ist das Springen auf einem Trampolin „nachbarauspähen“? Nein sagte ein Gericht, da es ein erlaubtes Verhalten im Garten ist.

Fortsetzung von S. 31

Können Kosten für nachträglich mit dem Bauträger vereinbarte Sonderwünsche eine grunderwerbsteuerpflichtige Gegenleistung darstellen? Mit dieser Frage musste sich nach Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern der LBS die höchste finanzgerichtliche Instanz auseinandersetzen.

Der Fall: Nach dem Erwerb, aber noch vor der Errichtung eines Gebäudes vereinbarten ein Bauträger und sein Kunde einige zusätzliche Arbeiten, unter anderem eine Vergrößerung der bereits vorgesehenen Terrasse. Dadurch verteuerte sich natürlich das Projekt und das Finanzamt war der Meinung, dies müsse auch in die Berechnung der Grunderwerbsteuer einfließen. Der Steuerzahler argumentierte, es handle sich um Mehrleistungen nach Beurkundung des Kaufvertrages, die keine Verbindung zu diesem hätten.

Das Urteil: Die Finanzrichter schlossen sich der Argumentation der Finanzverwaltung an. Hier liege ein rechtlicher Zusammenhang mit dem Erwerbsgeschäft vor, wie er sich aus der Vertragsauslegung durch das Finanzgericht unter Berücksichtigung der Umstände des Einzelfalles ergebe. Deswegen sei die höhere Grunderwerbsteuer zu bezahlen. (Bundesfinanzhof, Aktenzeichen II R 18/22; Vorinstanz: Niedersächsisches Finanzgericht, Aktenzeichen 7 K 208/19)

Nachbar verwarnte sich gegen sportliche Aktivitäten:

Es waren nicht die Geräusche, die einen Grundstückseigentümer bei der Nutzung eines Trampolins durch seine Nachbarn störten, sondern etwas anderes. Der Betroffene wollte nicht, dass die Hobbysportlerinnen und -sportler bei der Benutzung ihres Turngerätes über den Zaun und damit in sein Anwesen blicken konnten. Er klagte vor Gericht dagegen.

Nach Experteninformation hatte er damit zum Teil Erfolg. Das Trampolin durfte grundsätzlich bleiben, musste aber etwas versetzt werden, weil es wegen seiner Höhe (2,80 Meter mit Netz) zu nahe an der Grundstücksgrenze stand. Konkret musste es um knapp zwei Meter vom Gartenzaun entfernt werden, um einen angemessenen Abstand zu haben. Die Frage der „verbotenen“ Aussicht betrachtete das Gericht nicht als Problem. Beim Trampolinspringen handle es sich grundsätzlich um ein sozialadäquates und damit erlaubtes Verhalten in privaten Gärten. (Oberlandesgericht Brandenburg, Aktenzeichen 5 U 140/23)

DER ALSTER AKTUELL NEWSLETTER

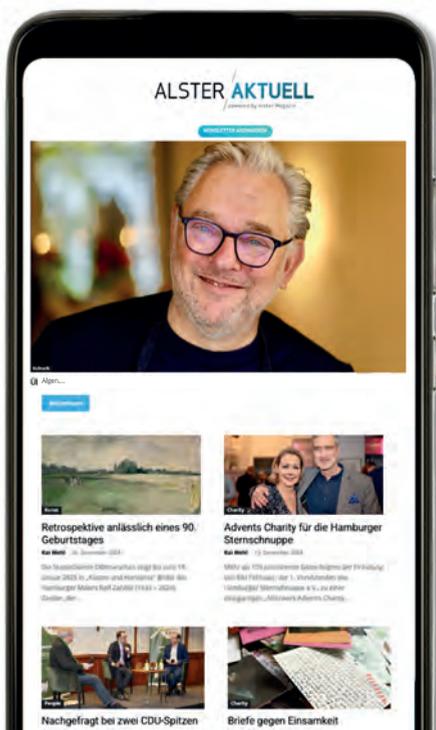


Kostenlos alle 14 Tage:

Das Neueste aus Hamburg und Umgebung vom Team des Alster Magazins.

Veranstaltungstipps fürs Wochenende, Gewinnspiele, spannenden Menschen und vieles mehr!

www.magazine.hamburg/digital-abo/



Privater Sammler sucht
Münzen, Taschen- und Arm-
banduhren, Porzellan-Figuren
und Schmuck aller Art.
Tel.: 0162-8867151

Suche Schallplatten aus den Bereichen
**Jazz, Beat, Rock und Soul der 60er-
und 70er-Jahre.** Tel.: 695 46 76

H&S
Umzüge & Logistik

**Privatumzug
Gewerbeumzug
Entrümpelung
Entsorgung
Haushalts-
auflösung**

H & S Umzüge & Logistik, Behaimweg 3, 22119 Hamburg
Tel.: 040 - 668 939 73, info@umzuege-logistik.de

IMPRESSUM

ALSTER MAGAZIN, ALSTERTAL MAGAZIN, HOME & LIFE, AEZ-INSIDE, HAMBURG WOMAN, alles auch online kostenlos lesbar.

Verlagszentrale:
040 / 538 930-0
Mo.- Fr.: 9.00 bis 17.00 Uhr
Buchhaltung:
040 / 538 930-90
Redaktion:
040 / 538 930-40
Mo.- Fr.: 9.00 bis 16.00 Uhr
Verteilung/Vertrieb:
Hamburg Lokal Zeitung GmbH
info@hamburglokalzeitung.de
040 / 668 939 73
oder 040 / 53 89 300
E-Mail:
redaktion@alster-net.de
anzeigen@alster-net.de
Fax: 040 / 538 930 11
Internet:
www.magazine.hamburg

**Unser kompetentes
ANZEIGEN-VERMARKTUNGS-TEAM
berät Sie gerne:**
Gabriele Bergerhausen, Tel. 538 930-55
g.bergerhausen@alster-net.de
Heinke Blume, Tel. 0151 171 685 74
heinke.blume@verlagskontor-sh.de
Sabine Meyerrose, Tel. 538 930-52
s.meyerrose@alster-net.de
Ann-Katrin Nittscher, Tel. 538 930-17
a.nittscher@alster-net.de
Luka Plepp, Tel. 538 930-62
l.plepp@alster-net.de
Andreas Rohloff, (Autowelt), Tel. 538 930-51
a.rohloff@alster-net.de

Verlagsanschrift: Magazin Verlag Hamburg HMV GmbH, Barkhausenweg 11,
22339 Hamburg | **Geschäftsführer:** Benjamin Haben (v.i.S.d.P.)
Chefredakteur: Kai Wehl | **Redaktion:** Luca Mohr, Hanna Odenwald (CvD)
Produktionsleitung: Birgit Schümann-Nickelsen
Grafik: Juliane Duczmal, Susanne Kaps, Sandra Schorr
Titelgestaltung: Sandra Schorr | **Fotos:** u. a. Adobe Stock | **EDV- und DTP-Bera-
tung:** Shared IT | **Druck:** PerCom Druck und Vertriebsgesellschaft mbH
Vertrieb: Hamburg Lokal Zeitung GmbH - © 2025 Magazin Verlag Hamburg
Das Alster Magazin liegt in ausgewählten Unternehmen (in Eppendorf, Winter-
hude, Harvestehude, Uhlenhorst, Pöseldorf, Rotherbaum, St. Georg, Hafencity)
für Sie bereit und ist kostenlos: magazine.hamburg/sharepoints

Das nächste Alster Magazin erscheint am 22. August 2025

WHAT'S UP IN TOWN?



Gastgeberin Katharina Arnold und Marion Fedder (r.)



Elke Frenzel und Medienpsychologe Jo Groebel mit Gattin Grit Weiss (v.l.)



Moderatorin Vanessa de Lacaze, Hendrikje Koop, Grit Weiss und Sarah Schmitt (v.l.)

FASHION-DINNER

Im Reichshof Hamburg inszenierte **Designerin und Eleganz-Trainerin Katharina Arnold** ein **exklusives Fashion-Dinner** für 80 geladene Gäste. Moderator **Hinnerk Baumgarten** führte durch den Abend, an dem **30 Couture-Looks**, musikalische Highlights und ein Vier-Gänge-Menü verschmolzen. **Live-Performances** von Maurits Drenth, Friederike Krum und Adina Utes sorgten für kulturelle Akzente. Prominente Gäste wie Jo Groebel und Andrea Lüdke genossen das besondere Ambiente. Unterstützt von Partnern wie Breuninger und Louis Roederer zeigte das Event: Stil, Kulinarik und Kreativität vereinen sich zu einem unvergesslichen Erlebnis. Mehr Infos: www.eleganz.online



Modedesignerin Katharina Arnold und Moderator Hinnerk Baumgarten



Gastgeberin und Modedesignerin Ella Deck (r.) mit der Unternehmerin Julia Dabir.



Journalistin Kimberley Schulz und Unternehmerin Yvonne Bhatia (r.)



Stifterin Hannelore Lay und Marketingexpertin Ingar Kroll (r.)



Store-Managerin Erika Urbisch und Netzwerk-Gründer Sharam Honarbaksh mit Ehefrau Laura (v.l.)

ATELIER-ERÖFFNUNG

Das Hamburger Label **Ella Deck Couture** feierte die offizielle Eröffnung seines neuen Ateliers am Lehmweg 54 und präsentierte gleichzeitig mit „**Ella Deck & Friends**“ einen innovativen Creative Space am Lehmweg 43 - ein Ort für ganzheitlich gedachte visuelle Produktionen. Foto- und Video-Content, professionelles Styling sowie individuelle Shootings mit den Looks des Labels werden hier unter einem Dach realisiert. Rund **250 geladene Gäste kamen nach Eppendorf**, um diesen besonderen Abend gemeinsam mit Ella Deck und ihrem Team zu feiern. DJ-Sounds von DJ Stan und Drinks sorgten für Stimmung und so entstand ein lebendiger Raum für Austausch, Begegnung und kreative Inspiration. Mehr Infos: www.elladeck.de

JETZT
ONLINE
LESEN!

INSPIRATIONEN FÜR HAMBURGERINNEN

Die neue Ausgabe unseres Schwester-Magazins **HAMBURG WOMAN** ist da - Print und Online.
Mit **Frauen, die etwas bewegen**, entschleunigenden **Wellnesshotels**, Mode & Beauty,
Rezepten und jeder Menge **Terminen, Trends & Tipps** unserer Redaktion!



Sie haben kein Magazin erwischt - kein Problem, es gibt
HAMBURG WOMAN auch online: einfach den **QR-Code scannen**
oder unter **www.hamburg-woman.de** auf das Cover klicken!

HAMBURG WOMAN kommt aus dem Hause des ALSTER MAGAZINS

Miele

Ellerbrock: Ihr Miele-Berater in Hamburg

**HAMBURGS
BESTER
BADAUSSTATTER**

Hamburger Abendblatt

Platz 1

www.abendblatt.de/beste

448 Unternehmen
im Test 09/2022

**HAMBURGS
BESTES
KÜCHENSTUDIO**

Hamburger Abendblatt

Platz 1

www.abendblatt.de/beste

448 Unternehmen
im Test 09/2022

Bei uns erwartet Sie das volle Miele Programm:
Breite Auswahl. Schlanke Servicepreise.
Stets 100% Qualität.

Besuchen Sie unser **Miele Studio in Hamburg-Duvenstedt** und lassen Sie sich begeistern von der neuen, innovativen Geräte-Generation der Top-Marke Miele. Im intensiven Dialog mit unseren **ellerbrock-Fachberatern** wird Ihnen schnell klar werden, was für Sie vorteilhaft und wichtig ist.

Besuchen Sie uns:

ellerbrock bad & küche in Hamburg-Duvenstedt, Puckaffer Weg 4

Öffnungszeiten: Mo-Fr: 9-18 Uhr und Sa: 9-16 Uhr



BERATUNG BUCHEN
Tel. (040) 60762-165

*persönlich
gut beraten*

-ellerbrock

www.ellerbrock.com